



Arbeitsmarktservice
Österreich

Mittelfristige Beschäftigungsprognose

Teilbericht Steiermark

**Berufliche und sektorale Veränderungen
2016 bis 2023**

Endbericht

Projektleitung AMS:
Sabine Putz, Reinhold Gaubitsch

Autorinnen und Autoren WIFO:
Marian Fink, Thomas Horvath, Peter Huber, Ulrike Huemer,
Matthias Kirchner, Helmut Mahringer, Philipp Piribauer

Wissenschaftliche Assistenz WIFO:
Stefan Fuchs, Christoph Lorenz

Wissenschaftliche Begutachtung WIFO:
Julia Bock-Schappelwein

Wien, Dezember 2017

WIFO

 ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR
WIRTSCHAFTSFORSCHUNG

Medieninhaber und Herausgeber:
Arbeitsmarktservice Österreich
Bundesgeschäftsstelle
ABI/Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation
Sabine Putz, Reinhold Gaubitsch
A-1200 Wien, Treustraße 35-43
Tel: (+43 1) 331 78-0

Mittelfristige Beschäftigungsprognose – Berufliche und sektorale Veränderungen 2016 bis 2023

Teilbericht Steiermark

Inhaltsverzeichnis

1. Zusammenfassung	2
2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung	3
3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023	7
4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023	12
4.1. <i>Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe</i>	13
4.2. <i>Ergebnisse nach Berufsgruppen</i>	15
5. Anhang	19
5.1. <i>Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich</i>	19
5.2. <i>Tabellenanhang zur Branchenprognose</i>	24
5.3. <i>Tabellenanhang zur Berufsprognose</i>	27
5.4. <i>Branchen- und Berufsgliederung</i>	29
Verzeichnis der Übersichten	36
Verzeichnis der Abbildungen	37

1. Zusammenfassung

Der Strukturwandel hat erhebliche Konsequenzen für den Arbeitsmarkt. Technische und organisatorische Innovationen, internationale Arbeitsteilung und Änderungen des Konsumverhaltens verschieben die Bedeutung der Wirtschaftssektoren und damit das Ausmaß und die Struktur der Nachfrage nach Arbeitskräften, Arbeitsplätzen, die durch Produktionsrückgänge oder Produktivitätsgewinne verloren gehen, stehen Beschäftigungsgewinne in expandierenden Branchen gegenüber. Doch nicht nur die sektorale Struktur der Beschäftigung, sondern auch die Berufslandschaft ändert sich dadurch. Es kommt zur Verschiebung der Bedeutung von Tätigkeiten innerhalb der Branchen bis hin zur Entstehung neuer Berufsbilder. Gleichzeitig ändern sich mit dem Wandel der Nachfrage nach beruflichen Tätigkeitsprofilen auch die Qualifikationsanforderungen.

Der vorliegende Bericht zur mittelfristigen Beschäftigungsprognose für die Steiermark stellt die Prognosen zur beruflichen und sektoralen Beschäftigungsentwicklung unter Berücksichtigung der regionalen Besonderheiten dar.¹⁾ Trotz unterschiedlich ausgeprägter Ausrichtung der regionalen Wirtschaften und entsprechenden regional heterogenen Schwerpunkten in der Beschäftigungsentwicklung wird sich – wie bereits in der Vergangenheit – die grundlegende Struktur der Beschäftigungsentwicklung zwischen den einzelnen Bundesländern nicht wesentlich voneinander unterscheiden. Gesamtwirtschaftlich wird zwischen 2016 und 2023 ein jährliches Beschäftigungsplus von +1,3% prognostiziert; eine etwas schwächere Entwicklung wird in der Steiermark mit +1,1% erwartet. Wachstumstreiber ist, wie in allen Bundesländern, der Dienstleistungsbereich.

- Der Strukturwandel wird den Beschäftigungsanteil im steirischen Dienstleistungsbereich von 70,0% (2016) auf 71,5% (2023) steigen lassen.
- Allen voran weiten die marktbezogenen und die öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen ihre Beschäftigung aus.
- Auch im Produktionsbereich nimmt die Beschäftigung wieder zu, nachdem in der Vergangenheit Beschäftigungsverluste zu verzeichnen waren.
- Frauen profitieren aufgrund ihrer starken Dienstleistungsorientierung mittelfristig stärker vom Strukturwandel als Männer. Ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung wird um +1,1 Prozentpunkte auf 46,2% steigen.
- Das prognostizierte Beschäftigungswachstum beinhaltet auch einen großen Anteil an Teilzeitbeschäftigung, da der strukturelle Wandel Branchen und Berufsgruppen mit hohem Teilzeitanteil begünstigt.
- Innerhalb der Berufslandschaft verschiebt sich die Bedeutung von gering qualifizierten Tätigkeiten zu höher und hoch qualifizierten Tätigkeiten.
- Das absolut und relativ stärkste Beschäftigungswachstum wird für hoch qualifizierte Berufe (akademische Berufe) erwartet. Innerhalb des quantitativ bedeutenden mittleren

¹⁾ Die Österreicherergebnisse sowie ein Vergleich der Bundesländerergebnisse finden sich im Hauptbericht, Band II (Fink et al., 2017).

Qualifikationssegments profitieren die Dienstleistungsberufe (Berufshauptgruppe 6) und Tätigkeiten, in denen ein relativ hoher Anteil an hoch und höher qualifizierten Arbeitskräften beschäftigt ist, überdurchschnittlich stark (technische Berufe – Berufshauptgruppe 3, nicht akademische Fachkräfte – Berufshauptgruppe 4). Der Bedarf an Hilfsarbeitskräften (Berufshauptgruppe 9) und nach Anlagen- und MaschinenbedienerInnen sowie MonteurlInnen (Berufshauptgruppe 8) geht zurück.

2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung

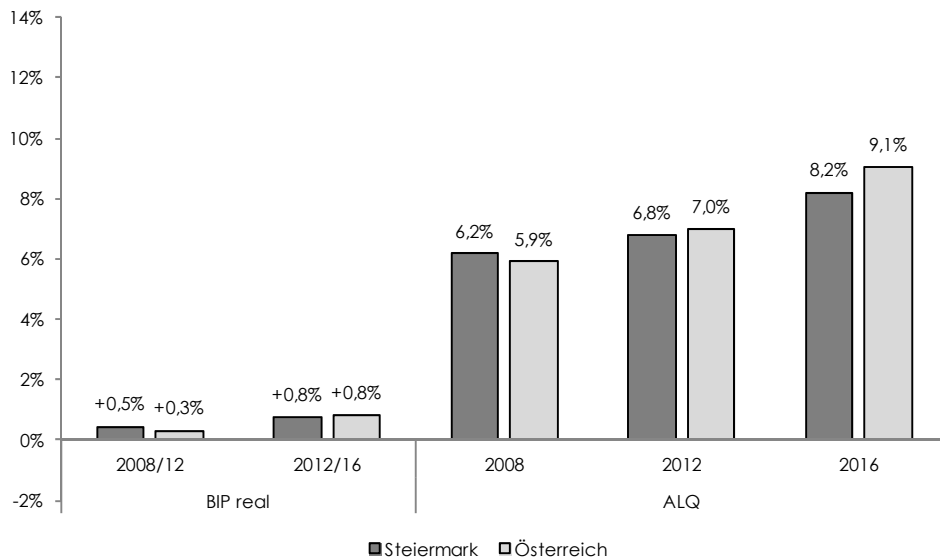
Die Steiermark ist ein Bundesland, für dessen wirtschaftliche Entwicklung die Sachgütererzeugung von großer Bedeutung ist. Insbesondere die wichtige Automobilzulieferindustrie ist hier stark exportabhängig. Dementsprechend schwer betroffen war das Bundesland von der Finanzmarkt- und Wirtschaftskrise. 2009 gingen hier 2,1% der Arbeitsplätze verloren.

Allerdings erholte sich die Steiermark auch wieder relativ rasch von der Finanzmarkt- und Wirtschaftskrise. Im Durchschnitt der Jahre 2008 bis 2012 lag das jährlich durchschnittliche Wertschöpfungswachstum aufgrund einer guten Entwicklung 2010 bis 2012 bereits wieder über dem österreichischen Durchschnitt. Im Jahr 2015 betrug das reale BIP pro Kopf € 35.400 und fiel somit etwas unterdurchschnittlich aus (Österreich: € 39.400). In den Jahren 2012 bis 2016 betrug die durchschnittliche jährliche Wachstumsrate der realen Bruttowertschöpfung²⁾ in der Steiermark 0,8% und folgte somit dem nationalen Schritt.

Die Entwicklung der Arbeitslosenquote verlief in der Steiermark allerdings vergleichsweise günstig. Während das südliche Bundesland im Jahr 2008 im österreichischen Vergleich mit 6,2% noch eine überdurchschnittlich hohe Arbeitslosenquote aufwies (Österreich 2008: 5,9%), war die Arbeitslosenquote in der Steiermark seit dem Jahr 2011 stets niedriger als im bundesweiten Durchschnitt (2016 Steiermark: 8,2%; Österreich: 9,1%). Diese gute Entwicklung bei der Arbeitslosigkeit wird allerdings durch eine moderate Angebotsdynamik unterstützt, die sich in Zukunft noch abschwächen wird. Laut den aktuellen Bevölkerungsprognosen von Statistik Austria wird die Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter in der Steiermark bis 2023 sogar um -0,2% leicht zurückgehen. Die Beschäftigung wuchs in diesem Bundesland seit 2011 in etwa mit dem österreichischen Trend.

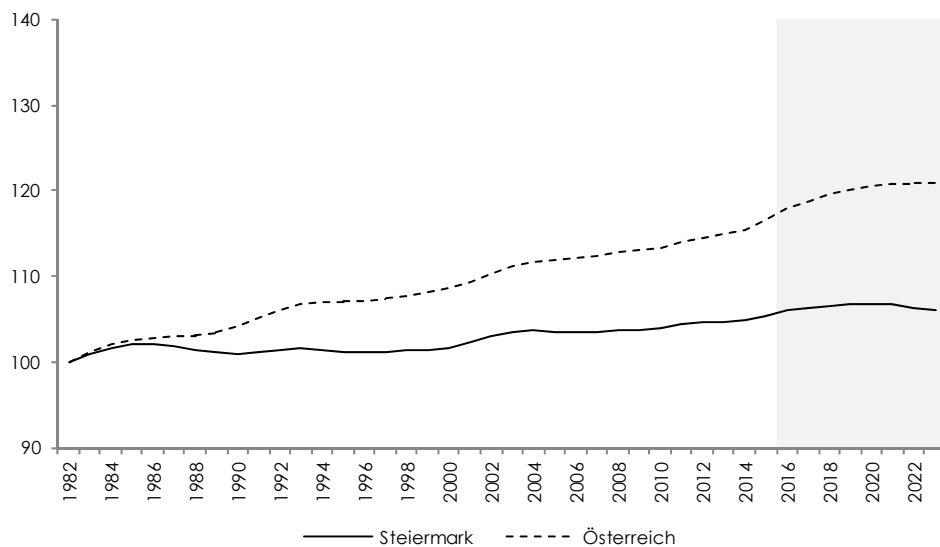
²⁾ Die reale Bruttowertschöpfung für 2008-2016 beruht auf WIFO-Schätzungen und nicht auf den publizierten Werten von Statistik Austria.

Abbildung 1: Wirtschaftswachstum und Arbeitslosigkeit in der Steiermark im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2008 bis 2016



Q: Statistik Austria, AMS, Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, WIFO-Berechnungen.

Abbildung 2: Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) in der Steiermark im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982 bis 2023, Index 1982=100.

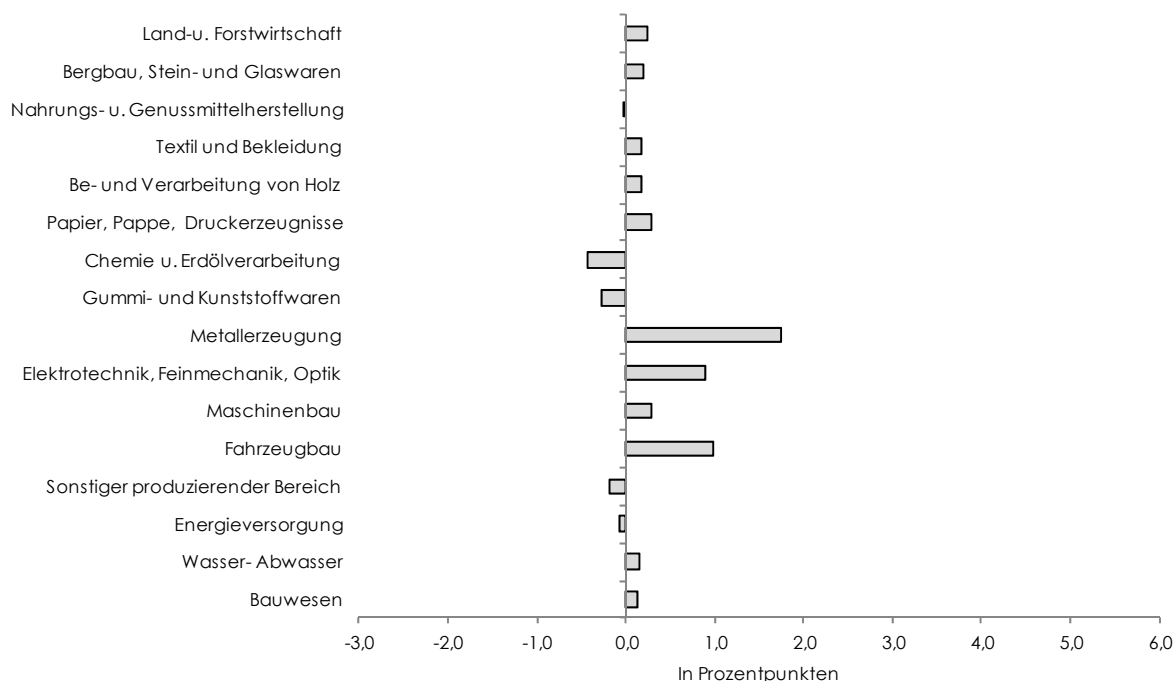


Q: Statistik Austria, Bevölkerung im Jahresdurchschnitt und Bevölkerungsprognose 2016 (Hauptvariante, erstellt am 14.10.2016), WIFO-Berechnungen. Werte ab 2016 sind prognostiziert.

Neben Oberösterreich und Vorarlberg ist die Steiermark jenes Bundesland, für dessen wirtschaftliche Entwicklung der Produktionsbereich von vergleichsweise großer Bedeutung war und dies auch bleiben wird. Das zeigt sich auch an dessen hohem Beschäftigungsanteil (vgl. Abbildung 3). Die Beschäftigungsentwicklung in der Steiermark lag in den Jahren 2008 bis

2016 im nationalen Wachstumstrend (+0,8% p.a., Österreich: +0,8% p.a.). Als eines der stärker industrieorientierten Bundesländer spürte das Land jedoch die deutlichen Beschäftigungsrückgänge im Produktionsbereich (-4.000 bzw. -0,3% jährlich).

Abbildung 3: Beschäftigungsanteil der Branchen in der Steiermark, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Produktionsbereich 2016



Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

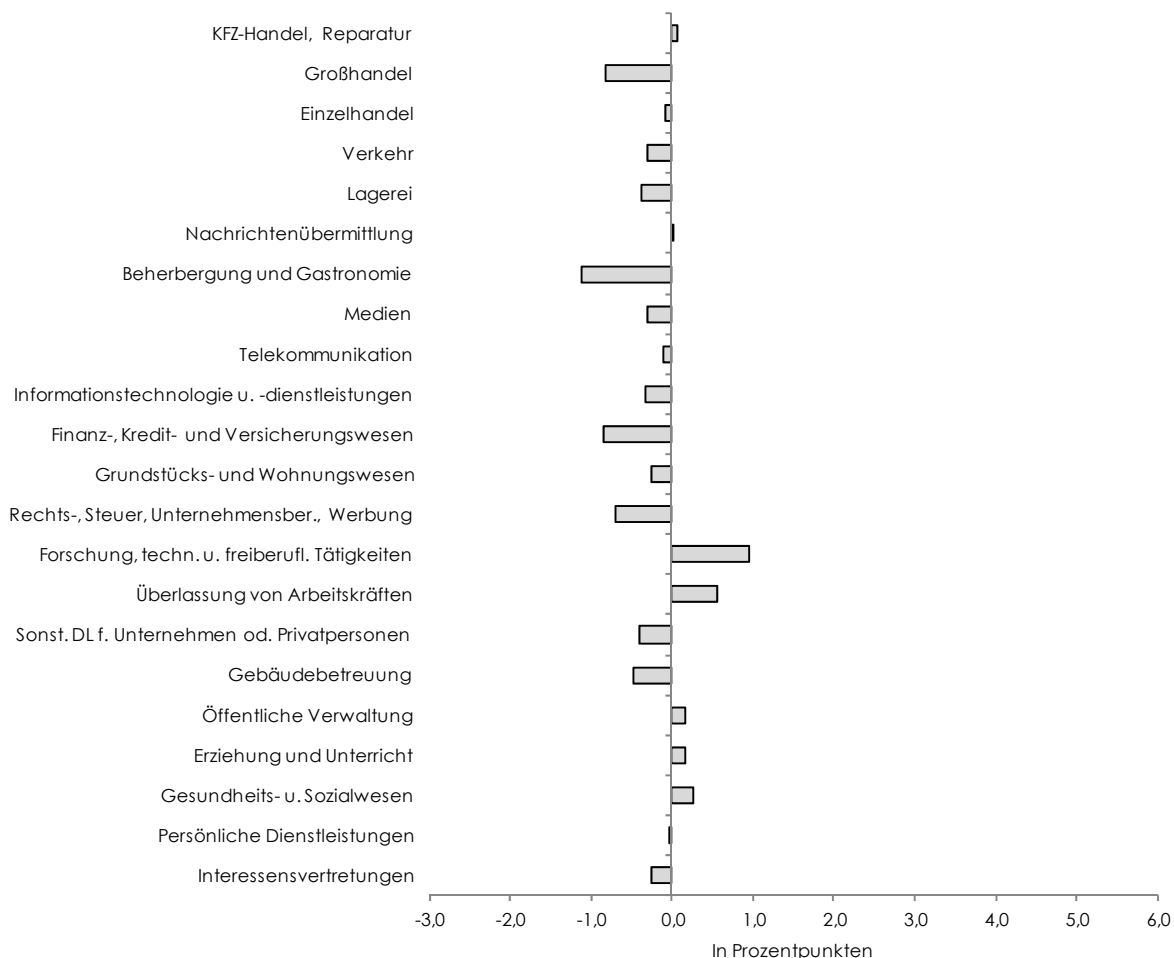
Die Steiermark ist gekennzeichnet von einem – im Vergleich zu Österreich – überdurchschnittlichen Beschäftigungsanteil des Produktionsbereichs³⁾. Unter den Branchen des Produktionsbereiches ist insbesondere der – im Vergleich zu Österreich – hohe Anteil an Beschäftigten in der Metallerzeugung, der Elektrotechnik sowie im Fahrzeugbau auffällig (Abbildung 3).

Innerhalb der Dienstleistungsbranchen weist die Steiermark einen überproportional hohen Beschäftigungsanteil lediglich in der Arbeitskräfteüberlassung sowie der Forschung auf. Leicht überdurchschnittlich fallen zudem die Beschäftigungsanteile der öffentlichen Dienstleistungen aus, also in der öffentlichen Verwaltung, im Unterrichts- sowie dem Gesundheits- und Sozialwesen (vgl. Abbildung 4). Auffallend ist der deutlich unterdurchschnittliche Beschäftigungsanteil in der Beherbergung und Gastronomie, sowie – in geringerem Ausmaß – in weiten Teilen

³⁾ Die mittelfristige Beschäftigungsprognose unterscheidet insgesamt 38 Branchen, die auf Basis der Ö-NACE Wirtschaftsabteilungen zusammengefasst wurden (siehe Übersicht 14: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern im Hauptbericht zur mittelfristigen Beschäftigungsprognose).

der marktbezogenen Dienstleistungen, wie etwa im Großhandel oder im Finanz- Kredit- und Versicherungswesen.

Abbildung 4: Beschäftigungsanteil der Branchen in der Steiermark, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Dienstleistungsbereich 2016



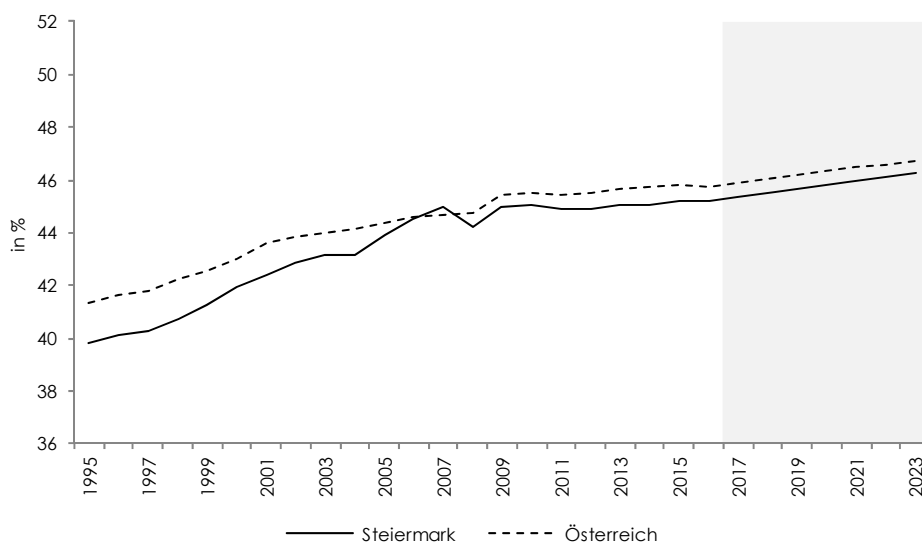
Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Die Beschäftigungsentwicklung in der Steiermark, die sich in den vergangenen Jahren nahe am österreichischen Durchschnitt bewegte, wird bis 2023 weniger dynamisch als im Bundesdurchschnitt ausfallen: Die unselbständige Beschäftigung wird zwischen 2016 und 2023 um voraussichtlich insgesamt +36.900 auf 521.400 steigen. Das entspricht einem jährlichen Beschäftigungswachstum von +1,1%. Damit liegt das Beschäftigungswachstum leicht unter den österreichweiten Durchschnitt (+1,3% jährlich).

Die Beschäftigung der Frauen (+1,4% p. a.) in der Steiermark wird deutlich stärker als jene der Männer (+0,8% p. a.), jedoch leicht unter dem nationalen Schnitt (+1,6% p. a.) wachsen. Durch das überdurchschnittlich hohe Wachstum der Frauenbeschäftigung steigt ihr Anteil an

der Gesamtbeschäftigung von 45,2% auf voraussichtlich 46,2% und wird damit unter dem bundesweiten Schnitt von 46,8% liegen (Abbildung 5). In absoluten Zahlen entstehen bis 2023 +22.200 zusätzliche Beschäftigungsverhältnisse für Frauen. Weibliche Beschäftigte profitieren bundesweit wie auch in der Steiermark von der starken Dynamik des Dienstleistungssektors, der vielen Frauen einen Arbeitsplatz bietet. Arbeitsplätze für Frauen entstehen also in erster Linie durch den strukturellen Wandel, der Branchen mit hohen Frauenanteilen begünstigt.

Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung in der Steiermark und in Österreich 1995 bis 2023, in %



Q: HV, WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Beschäftigung ohne Präsenzdienler und BezieherInnen von Karenz- und Kinderbetreuungsgeld; Werte ab 2017 sind prognostiziert.

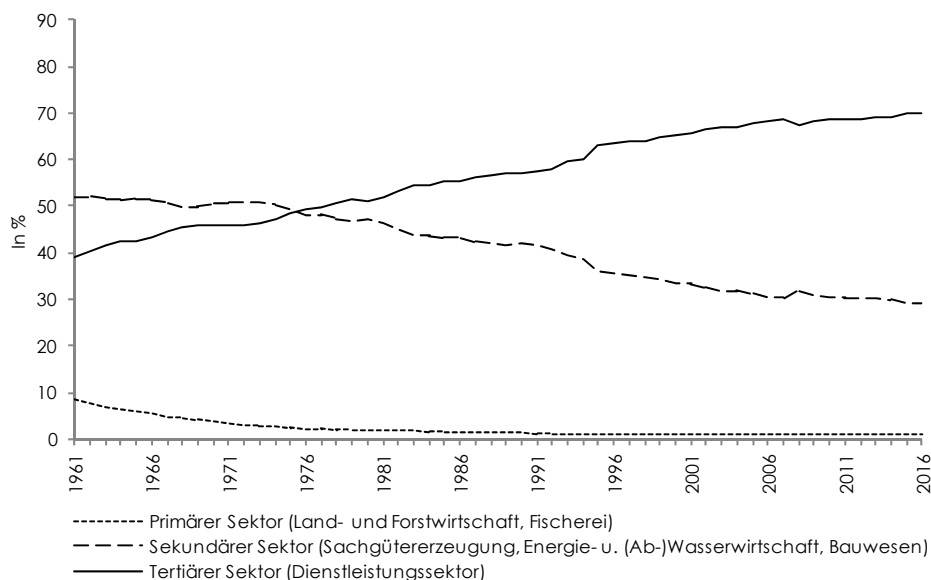
3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023

- Die Beschäftigung wächst im Dienstleistungsbereich nahe am Bundesdurchschnitt (+1,4% jährlich)
- Im Produktionsbereich liegt das Wachstum unter dem Bundesschnitt (+0,3% im Vergleich zu +0,5% jährlich auf Bundesebene).
- Die Dienstleistungsorientierung der Wirtschaft schreitet deutlich voran. Allen voran weiten die marktbezogenen Dienstleistungen (+1,5% p. a. bzw. +20.700) und die öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen (+1,2% jährlich bzw. +11.500) ihre Beschäftigung aus.
- Auch der Produktionsbereich baut seine Beschäftigung aus (+0,3% p. a. bzw. +3.100) mit den größten Beschäftigungszuwächsen in der Metallerzeugung und im Maschinenbau.
- Beschäftigungsverluste, etwa im Bereich Papier, Pappe und Druckerzeugnisse, fallen im Vergleich zur Vorperiode gering aus – im Fahrzeugbau wächst die Beschäftigung nach deutlichen Rückgängen in der Vorperiode wieder.
- Die größten Beschäftigungszuwächse werden im Gesundheits- und Sozialwesen (+8.800), in der Arbeitskräfteüberlassung (+3.800) sowie in der Forschung (+3.700) erwartet.

- Der wirtschaftliche Strukturwandel begünstigt nach wie vor die Beschäftigung von Frauen (Frauen: +1,4% p. a. bzw. +22.200; Männer: +0,8% p. a. bzw. +14.700).

Die Dynamik der Beschäftigungsentwicklung in den Branchen⁴⁾ wird wesentlich durch die Produktionsentwicklung bestimmt. Zudem wirkt sich die Entwicklung der Arbeitsproduktivität auf die Beschäftigungsnachfrage einzelner Branchen aus. Die sektorale Beschäftigungsentwicklung in der Steiermark ist – ähnlich wie in Österreich insgesamt – von deutlichen sektoralen Verschiebungen geprägt, die eine zunehmende Bedeutung von Dienstleistungsbranchen impliziert. Während der Anteil der Beschäftigten im Dienstleistungsbereich in der Steiermark im Zeitverlauf zunimmt, geht er im Sachgütersektor seit Mitte der 1970er-Jahre kontinuierlich zurück (vgl. Abbildung 6). In Folge übertrifft seit Mitte der 1970er-Jahre der Anteil der Beschäftigten im Dienstleistungssektor jenen des Sachgütersektors.

Abbildung 6: Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors; Beschäftigungsanteile in der Steiermark, 1961 bis 2016



Q: WIFO-Berechnungen auf Basis der Daten des Hauptverbands der österreichischen Sozialversicherungsträger. Zeitreihenbrüche: 1969/70, 1985/86, 1994/95, 2007/08.

Dabei unterscheidet sich die sektorale Beschäftigungsstruktur zwischen der Steiermark und Österreich: während auf Bundesebene rund 44% aller Beschäftigten im Jahr 2016 im Bereich der marktbezogenen Dienstleistungen beschäftigt waren, waren es in der Steiermark knapp 40%, gleichzeitig ist der Beschäftigungsanteil der öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen (knapp 27% im Vergleich zu 26%) leicht überdurchschnittlich (vgl. Übersicht 1). Auch liegt der Beschäftigungsanteil des Produktionsbereiches mit 30% über dem Bundesschnitt (knapp 26%).

⁴⁾ Prognostiziert wird die unselbständige, voll versicherungspflichtige Beschäftigung. Die 38 Branchengruppen, die in der Prognose unterschieden werden, lassen sich wiederum zu breiteren Branchengruppen zusammenfassen (vgl. Übersicht 1).

Die künftige Beschäftigungsentwicklung liegt in der Steiermark insgesamt knapp unter dem Bundesdurchschnitt (+1,1% jährlich; Österreich +1,3%). Auch auf Ebene der breiten Branchengruppen zeigen sich nur geringfügige Abweichungen zur bundesweiten Beschäftigungsentwicklung, mit Ausnahme des Sekundärsektors, der mit +0,3% jährlich unter dem Bundesschnitt (+0,5% jährlich) liegt. Auch die öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen werden in der Steiermark im Vergleich zur bundesweiten Entwicklung schwächer wachsen (+1,2% jährlich im Vergleich zu +1,5%).

Übersicht 1: Branchenstruktur 2016 und Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023, zusammengefasste Branchen

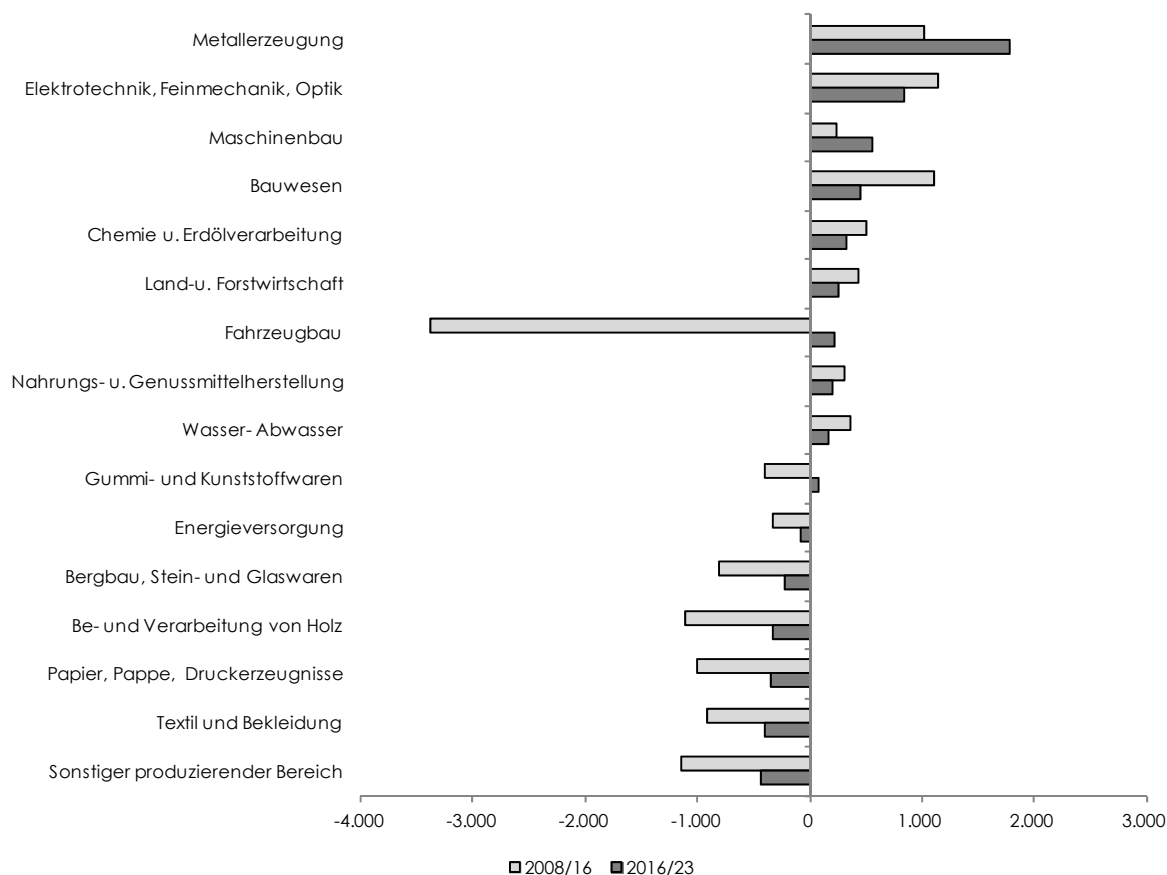
	Branchenstruktur		Beschäftigung			
	Stmk.	Österreich	Bestand 2016	Steiermark	Österreich	
	Anteil in %			Veränderung 2016-2023	in % pro Jahr	
			absolut			
PRODUKTIONSBEREICH (1-16)	30,0	25,7	145.500	3.100	0,3	0,5
Primärsektor (1)	0,9	0,7	4.400	300	0,8	1,5
Sekundärsektor (2-16)	29,1	25,1	141.100	2.800	0,3	0,5
Sachgütererzeugung* (2-13)	20,6	16,8	99.800	2.300	0,3	0,5
Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft (14-15)	1,3	1,2	6.300	100	0,2	0,4
Bauwesen (16)	7,2	7,1	35.100	400	0,2	0,3
DIENSTLEISTUNGSBEREICH (17-38) (Tertiärsektor)	70,0	74,3	339.000	33.800	1,4	1,5
Marktbezogene Dienstleistungen (17-33)	39,5	44,1	191.600	20.700	1,5	1,6
Handel (17-19)	14,5	15,4	70.400	2.400	0,5	0,8
Verkehr und Lagerei (20-22)	4,7	5,4	22.800	500	0,3	0,7
Beherbergung und Gastronomie (23)	4,8	5,9	23.400	3.300	1,9	2,3
Information und Kommunikation (24-26)	1,8	2,5	8.700	2.900	4,2	3,6
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen (27)	2,5	3,3	12.000	-600	-0,7	-0,4
Grundstücks- und Wohnungswesen (28)	0,9	1,2	4.500	300	0,9	0,7
Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. DL (29-30)	5,0	4,7	24.000	6.100	3,3	2,9
Sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen (31-33)	5,3	5,7	25.900	5.900	3,0	2,7
Öffentlichkeitsnahe Dienstleistungen (34-36)	26,9	26,3	130.400	11.500	1,2	1,5
Sonstige Dienstleistungen (37-38)	3,5	3,8	17.000	1.600	1,3	1,4
GESAMT (1-38)	100,0	100,0	484.500	36.900	1,1	1,3

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Triebfeder des Beschäftigungsanstiegs in der Steiermark ist – wie auch auf Bundesebene – der Dienstleistungsbereich mit einem Beschäftigungswachstum in Höhe von voraussichtlich +33.800, wobei insbesondere in den Branchen der marktbezogenen Dienstleistungen hohe Zuwächse zu erwarten sind (+20.700 Beschäftigte bis 2023). Auch die öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen werden mit knapp +11.500 zusätzlichen Beschäftigungsverhältnissen bis 2023 deutlich zur positiven Beschäftigungsentwicklung beitragen. Im Produktionsbereich werden schließlich +3.100 zusätzliche Beschäftigungsverhältnisse entstehen.

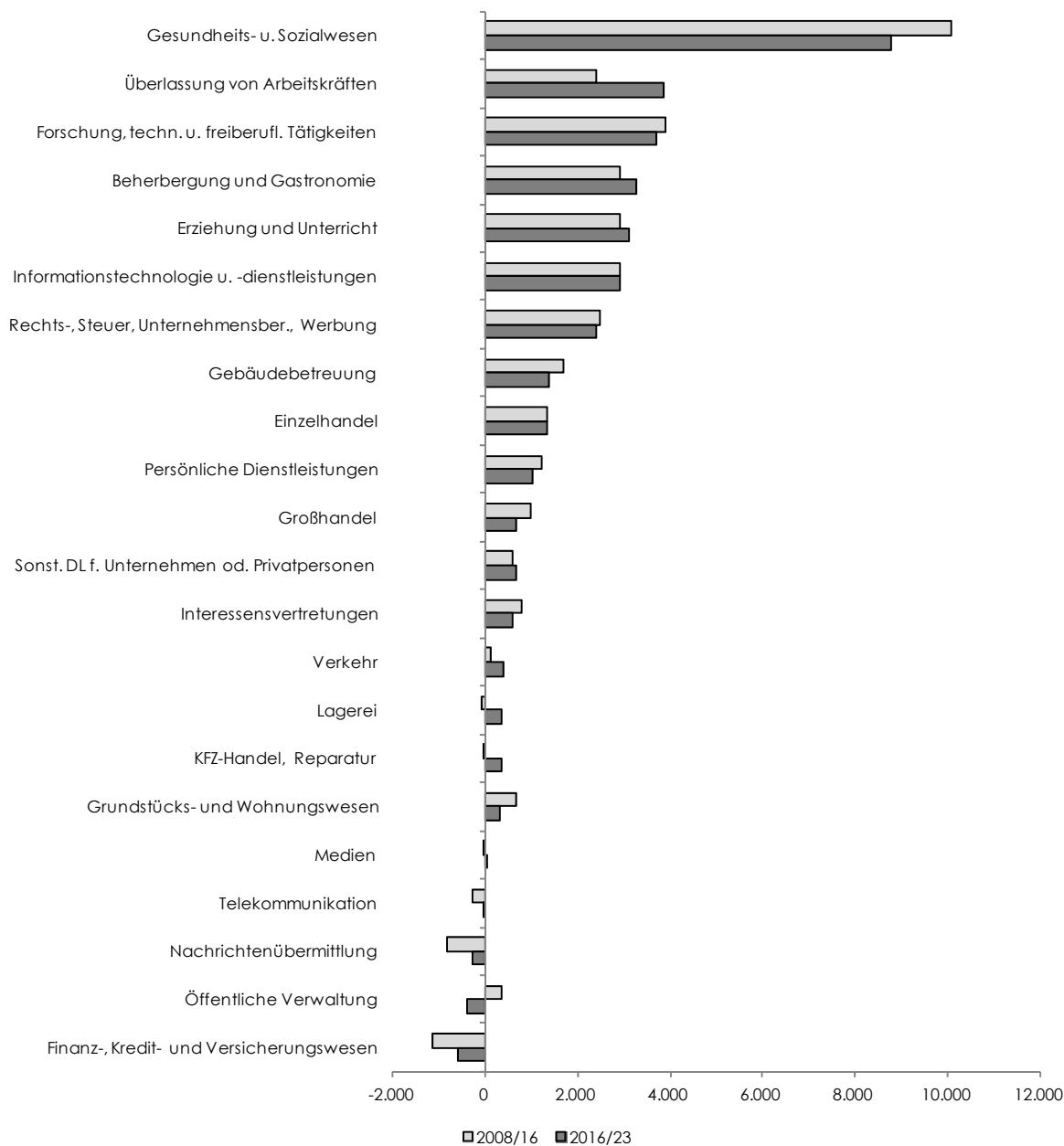
Die Beschäftigungsentwicklung im produzierenden Bereich ist heterogen, geprägt von deutlichen Beschäftigungszuwächsen etwa in den Bereichen Elektrotechnik, Metallherzeugung oder Maschinenbau auf der einen Seite, und Beschäftigungsverlusten in den Bereichen Papier, Pappe, Druckerzeugnisse, Textil und Bekleidung oder Holzverarbeitung auf der anderen Seite (vgl. Abbildung 7). Die Branchen des Dienstleistungsbereiches sind hingegen weitestgehend von Beschäftigungszuwächsen geprägt, wobei insbesondere das Gesundheits- und Sozialwesen zur Beschäftigungsausweitung beiträgt. Auch weite Teile der marktbezogenen Dienstleistungen (etwa die Arbeitskräfteüberlassung, die Forschung oder die Beherbergung und Gastronomie) weisen hohe Beschäftigungszuwächse auf. Beschäftigungsverluste innerhalb des Dienstleistungsbereiches treten im Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen, in der öffentlichen Verwaltung sowie im Bereich Nachrichtenübermittlung auf (Abbildung 8).

Abbildung 7: Beschäftigungsentwicklung in der Steiermark nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2008/2016 und 2016/2023



Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2016/2023 sortiert.

Abbildung 8: Beschäftigungsentwicklung in der Steiermark nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2008/2016 und 2016/2023



Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2016/2023 sortiert.

Die hohen Beschäftigungszuwächse im Dienstleistungsbereich führen dazu, dass der Frauenanteil unter den unselbständig Beschäftigten im Prognosezeitraum weiter steigen wird⁵⁾. Er er-

⁵⁾ Die vorliegende mittelfristige Beschäftigungsprognose für Österreich unterscheidet a priori nicht zwischen den Geschlechtern, da sich die Arbeitsnachfrage theoretisch nicht an ein bestimmtes Geschlecht richtet und keine Eindeu-

reicht 2023 voraussichtlich 46,2% (nach 45,2 im Jahr 2016). Insgesamt wächst die Beschäftigung von Frauen bis 2023 dabei um rund +1,4% jährlich (+22.200), und damit deutlich stärker als jene der Männer (+0,8% p. a. bzw. +14.700).

Auf Ebene der 38 Branchengruppen, die in der Beschäftigungsprognose unterschieden werden, sind die größten Beschäftigungszuwächse für Frauen im Bereich des Gesundheits- und Sozialwesens, im Erziehungs- und Unterrichtswesen sowie in der Beherbergung und Gastronomie zu erwarten (vgl. Übersicht 2). Bei Männern zeigen sich die deutlichsten Beschäftigungszuwächse in der Arbeitskräfteüberlassung, der Forschung sowie im Bereich Informationstechnologie und -dienstleistungen.

Beschäftigungsverluste treffen Frauen am stärksten im Bereich Textil- und Bekleidung sowie im Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen, während Männer vor allem in der öffentlichen Verwaltung Beschäftigungsverluste erleiden dürften.

Übersicht 2: Top-3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht in der Steiermark

Frauen		Männer	
Top-3-Branchen			
Gesundheits- u. Sozialwesen	7.000	Überlassung von Arbeitskräften	2.900
Erziehung und Unterricht	3.100	Forschung sowie techn. und freiberufl. Tätigkeiten	2.600
Beherbergung und Gastronomie	2.100	Informationstechnologie u. -dienstleistungen	1.900
Bottom-3-Branchen			
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-300	Öffentliche Verwaltung	-1.300
Textil und Bekleidung	-300	Sonstiger produzierender Bereich	-400
Nachrichtenübermittlung	-100	Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-300

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte.

Eine detaillierte Darstellung der Beschäftigungsentwicklung von Frauen und Männern in den 38 Branchen ist in Übersicht 10bis 12 zu finden.

4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023

- In der Steiermark kommt es, wie in allen anderen Bundesländern, zu einer Verlagerung von niedrig qualifizierten zu höher und hoch qualifizierten Tätigkeiten.
- Die Performanz fällt in der Steiermark mit einer prognostizierten Wachstumsrate von +1,1% p. a. leicht unterdurchschnittlich aus – dies trifft auch auf jede der neun Berufshauptgruppen mit eindeutigen Qualifikationsniveaus (Berufshauptgruppe 2 bis 9) zu.

tigkeit der Geschlechterzuordnung zu bestimmten Tätigkeiten besteht. Dennoch wurde, um die Verwertbarkeit der Studie als Orientierungsgrundlage politischer Interventionen zu gewährleisten, eine wahrscheinliche geschlechtsspezifische Entwicklung prognostiziert (vgl. Hauptbericht Kapitel 10.5. Geschlechtsspezifisches Szenario).

- Die relativ und absolut stärkste Beschäftigungsausweitung unter den Berufshauptgruppen wird für die akademischen Berufe (Berufshauptgruppe 2) prognostiziert: +2,6% p. a. bzw. insgesamt +14.000 von +36.900 zusätzlichen Jobs bis 2023.
- Knapp sechs Zehntel der bis 2023 prognostizierten Beschäftigungsausweitung werden im quantitativ starken mittleren Qualifikationssegment (Skill-Levels 2 und 3 bzw. Berufshauptgruppen 3 bis 8) entstehen. Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments wachsen die technischen Berufe (Berufshauptgruppe 3, +2,1% p. a., +5.100), die nicht akademischen Fachkräfte (Berufshauptgruppe 4, +1,2% p. a., +5.100) und die Dienstleistungsberufe (Berufshauptgruppe 6, +1,6% p. a., +10.400) überdurchschnittlich stark. Im Gegensatz dazu werden die Büroberufe (Berufshauptgruppe 5, +0,3% p. a.) und die Handwerksberufe (Berufshauptgruppe 7, +0,4% p. a.) relativ an Bedeutung verlieren; selbiges trifft auch auf und die Anlagen- und Maschinenbedienung bzw. Montageberufe (Berufshauptgruppe 8, -1,2% p. a.) zu, für die ein Nachfragerückgang bis 2023 prognostiziert wird.
- Der Bestand an Beschäftigten in Hilfstätigkeiten (Skill-Level 1, Berufshauptgruppe 9) geht bis 2023 um voraussichtlich -900 Jobs (-0,3% p. a.) zurück.
- Auf Ebene der Berufsgruppen wachsen die sonstigen wissenschaftlichen Berufe kräftig (+7.000), gefolgt von den technischen Fachkräften (+5.100) und den Betreuungsberufen (+4.800).
- Die berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Frauen und Männern in den Berufsgruppen, bleibt auch 2023 hoch. Bei den Frauen entfallen auf die wachstumsstärksten Tätigkeitsbereiche knapp die Hälfte der Beschäftigungsexpansion (Betreuungsberufe, Gesundheitsfachkräfte und sonstige wissenschaftliche und verwandte Berufe). Noch höher fällt bei den Männern der Wachstumsbeitrag der Top-3-Wachstumsberufsgruppen aus (sonstige wissenschaftliche und verwandte Berufe, technische Fachkräfte und naturwissenschaftliche, technische und medizinische Berufe (akademisch)).

4.1. Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe

Ein Gutteil der unselbständig Beschäftigten in der Steiermark (72,7%, Österreichdurchschnitt 70,4%) übt einen Beruf im mittleren Qualifikationssegment aus – damit sind laut ISCO-08 Berufssystematik⁶⁾ Tätigkeiten gemeint, die eine abgeschlossene Lehre, Fachschule oder höhere Schule als Qualifikationsanforderung voraussetzen (mittleres Qualifikationssegment, Skill-Levels 2 und 3). 14,5% (Österreichdurchschnitt 16,1%) arbeitet in Jobs, die typischerweise eine akademische Ausbildung (Skill-Level 4) als Qualifikationsanforderung voraussetzen, weitere 8,6% (Österreichdurchschnitt 8,3%) in Hilfstätigkeiten auf maximal Pflichtschulniveau (Skill-Level 1).

⁶⁾ Die Gliederung der Berufsgruppen gemäß der Internationalen Standardklassifikation für Berufe (ISCO) ermöglicht die Zusammenfassung der prognostizierten Beschäftigungsentwicklung auf Ebene von vier verschiedenen Anforderungsniveaus (Skill-Levels) und zehn Berufshauptgruppen. Siehe dazu auch Kapitel 10.1.2. *Abgrenzung der Berufsgruppen* im Hauptband.

Die Qualifikationsanforderungen, die den Tätigkeiten in der Berufssystematik ISCO-08 zugeschrieben werden, bedeuten allerdings nicht, dass die Beschäftigten zwingend das entsprechende formale Ausbildungsniveau aufweisen müssen. In der Praxis ist sowohl formale Unter- als auch Überqualifizierung möglich (zu den Gründen siehe Kapitel 5 *Berufliche Beschäftigungsentwicklung* im Hauptbericht).

Zwischen 2016 und 2023 wird die Beschäftigung in der Steiermark um voraussichtlich jährlich +1,1% (+36.900) wachsen. Damit liegt das prognostizierte Wachstum unter dem österreichweiten Durchschnitt von jährlich +1,3%. Innerhalb der steirischen Berufslandschaft werden die akademischen Berufe (+2,6% pro Jahr bzw. +14.000) überdurchschnittlich stark wachsen, Tätigkeiten im mittleren Qualifikationssegment (+0,9% pro Jahr bzw. +21.500) unterdurchschnittlich. Für gering qualifizierte Tätigkeiten (Berufshauptgruppe 9) wird im Prognosezeitraum ein leichter Rückgang der Beschäftigung erwartet (-0,3% p.a. bzw. -900). Entsprechend verschiebt sich auch die berufliche Beschäftigungsstruktur: Berufe, zu deren Ausübung typischerweise ein akademischer Abschluss erforderlich ist, gewinnen weiter an Bedeutung, während Tätigkeiten, die von ungelernten Arbeitskräften ausgeübt werden können, an Stellenwert verlieren. Insgesamt nimmt bis 2023 der Anteil der Beschäftigten im untersten Qualifikationsbereich ab (von 8,6% im Jahr 2016 auf 7,8% im Jahr 2023) und im obersten Qualifikationsbereich zu (von 14,5% auf 16,1%). Gleichzeitig wird die hohe Dominanz der mittleren Qualifikationen bis zum Jahr 2023 abnehmen (von 72,7% auf 71,7%).

Übersicht 3: Berufsstruktur 2016 und Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023, gegliedert nach Qualifikationsanforderungen (Skill-Level) und Berufshauptgruppen

	Berufsstruktur 2016		Beschäftigung			
	Stmk.	Österreich	Bestand 2016	Steiermark	Österreich	
	Anteil in %			Veränderung 2016-2023	absolut	in % pro Jahr
Akademische Ausbildung (Skill-Level 4)	14,5	16,1	70.100	14.000	2,6	2,8
Akademische Berufe (BHG 2)	14,5	16,1	70.100	14.000	2,6	2,8
Mittleres Qualifikationsniveau (Skill-Level 2+ 3)	72,7	70,4	352.400	21.500	0,9	1,1
Technische Berufe (BHG 3)	6,6	6,2	32.100	5.100	2,1	2,3
Nicht akademische Fachkräfte (BHG 4)	12,6	13,6	61.200	5.100	1,2	1,4
Bürokräfte u. verw. Berufe (BHG 5)	10,5	11,4	50.700	1.000	0,3	0,7
Dienstleistungsberufe (BHG 6)	18,3	18,1	88.700	10.400	1,6	1,7
Handwerks- u. verw. Berufe (BHG 7)	17,4	14,8	84.500	2.700	0,4	0,5
Anlagen-/Maschinenbed., Montage (BHG 8)	7,3	6,2	35.200	-2.800	-1,2	-0,8
Maximal Pflichtschule (Skill-Level 1)	8,6	8,3	41.600	-900	-0,3	-0,2
Hilfsarbeitskräfte (BHG 9)	8,6	8,3	41.600	-900	-0,3	-0,2
Kein exaktes Qualifikationsniveau (Skill-Level 0)	3,8	4,9	18.400	2.300	1,7	1,5
Führungskräfte (BHG 1)	3,8	4,9	18.400	2.300	1,7	1,5
Insgesamt	100,0	100,0	484.500	36.900	1,1	1,3

Q.: - WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – In der ISCO-Berufssystematik bilden die nicht-akademischen Fachkräfte und die technischen Berufe eine gemeinsame Berufshauptgruppe (BHG). Aus Grün-

den der inhaltlichen Differenzierung werden in der vorliegenden Studie die darunter subsummierten Berufsgruppen auf zwei Berufshauptgruppen aufgeteilt. -Außerdem wird entgegen der offiziellen ISCO-Systematik die zahlenmäßig kleine Berufshauptgruppe der „Fachkräfte in der Land- und Forstwirtschaft“ zur Berufshauptgruppe der „Handwerksberufe“ gezählt. Berufen mit Leitungsfunktion (Führungskräften, Berufshauptgruppe 1) kann kein eindeutiges Ausbildungsniveau zugeordnet werden. – Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte (BHG 0).

Während die akademischen Berufe (Berufshauptgruppe 2) relativ am stärksten wachsen, leisten die Berufe im mittleren Qualifikationssegment den stärksten absoluten Wachstumsbeitrag (+21.500). Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments verläuft die Entwicklung in den darunter subsummierten Berufshauptgruppen allerdings ambivalent: Der stärkste absolute Beschäftigungsanstieg wird mit +10.400 für die Dienstleistungsberufe (Berufshauptgruppe 6) prognostiziert, gefolgt von den technischen Berufen (Berufshauptgruppe 3) und den nicht akademischen Fachkräften (Berufshauptgruppe 4) mit jeweils +5.100 zusätzlichen Beschäftigungsverhältnissen bis 2023. In diesen drei Berufshauptgruppen des mittleren Qualifikationssegments fällt die Beschäftigungsdynamik auch überdurchschnittlich stark aus, verglichen mit der gesamtwirtschaftlichen Beschäftigungsentwicklung in der Steiermark, wodurch sie an Bedeutung gewinnen. Demgegenüber wird eine schwach positiv und damit unterdurchschnittliche Beschäftigungsausweitung im Bereich der Bürokräfte (Berufshauptgruppe 5) und der Handwerksberufe (Berufshauptgruppe 7) erwartet, eine rückläufige Nachfrageentwicklung im Bereich der Anlagen- und Maschinenbedienung bzw. Montage (Berufshauptgruppe 8). Grund für den starken Rückgang der Nachfrage nach Anlagen- und MaschinenbedienerInnen bzw. Montageberufen dürften die Produktivitätssteigerungen in der industriellen Fertigung sein, einem wichtigen Einsatzgebiet der Beschäftigten der Berufshauptgruppe 8. Diese Berufshauptgruppe (-2.800) ist neben den Hilfskräften (-900) die einzige, für die ein Beschäftigungsrückgang prognostiziert wird. Im Vergleich zur österreichweiten Beschäftigungsdynamik in den Berufshauptgruppen (sofern eindeutig einem Skill-Level zuordenbar, Berufshauptgruppen 2 bis 9) fällt die Nachfrageentwicklung in der Steiermark durchwegs schwächer aus.

4.2. Ergebnisse nach Berufsgruppen

Bis 2023 entstehen in der Steiermark zusätzlich +36.900 Beschäftigungsverhältnisse. Alleine +16.800 davon konzentrieren sich auf die drei wachstumsstärksten Berufsgruppen; hierzu zählen die sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe (+7.000), die technischen Fachkräfte (+5.100) und die Betreuungsberufe (4.800). Die Gruppe der sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe umfasst eine breite Palette an Tätigkeiten; zu ihr gehören etwa JuristInnen, akademische und verwandte IKT-Berufe, Wirtschaftsberufe (etwa SteuerberaterInnen, Personalfachleute, MarketingspezialistInnen), sozialwissenschaftliche Berufe (etwa PsychologInnen, SoziologInnen) sowie Kultur- und Kreativberufe (etwa DolmetscherInnen, JournalistInnen); bis 2023 werden voraussichtlich +7.000 zusätzliche Beschäftigungsverhältnisse in diesen hoch qualifizierten Tätigkeitsfeldern entstehen. Der wachsende Bedarf an technischen Fachkräften resultiert nicht zuletzt aus technischer Innovation und dem zunehmenden Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien. Ebenso wie die technischen Fachkräfte sind die Betreuungsberufe dem mittleren Qualifikationssegment zugeordnet; sub-

summiert werden unter dem Begriff insbesondere Pflegedienstleistungen und die Kinder- und Lernbetreuung. Zuwächse in einer ähnlichen Größenordnung wie die Betreuungsberufe verzeichnen die Gesundheitsfachkräfte (+4.700; d. h. Gesundheits- und Krankenpflege) und die naturwissenschaftlichen, technischen und medizinischen Berufe (+4.500), zu denen etwa InformatikerInnen, ÄrztInnen und IngenieurInnen zählen. Positiv auf die Nachfrage nach Gesundheitsfachkräften wirkt sich die Verschiebung der Altersstruktur der Gesellschaft aus – ein Umstand, der den Bedarf an qualifizierten Fachkräften in der medizinischen Versorgung und der Pflege weiter erhöhen wird.

Abbildung 9: Beschäftigungsveränderung in der Steiermark nach Berufsgruppen, 2016 bis 2023



Q.: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte. Reihung nach absolutem Beschäftigungswachstum. Ohne Angehörige der regulären Streitkräfte.

Beschäftigungsrückgänge beschränken sich auf fünf Berufsgruppen. Die stärksten Rückgänge werden für die Hilfstätigkeiten im Bereich Produktion, Transport und Lagerei (-1.900), für die BedienerInnen stationärer Anlagen und Maschinen bzw. die Montageberufe (-1.500) sowie für FahrzeugführerInnen und BedienerInnen mobiler Anlagen (-1.300) erwartet. Hinter der sinkenden Nachfrage stecken einerseits die Produktionsautomatisierung, andererseits können aber auch Änderungen in der Organisation der Arbeitsbeziehungen mit ausschlaggebend sein, wie etwa der Wechsel von der Unselbständigkeit in die Selbständigkeit.

Der strukturelle Wandel begünstigt die überdurchschnittlich hohe Beschäftigungsdynamik der Frauen. Die starke Dynamik trägt jedoch nicht dazu bei, die hohe berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Männern und Frauen in Berufsgruppen, zu reduzieren. Knapp die Hälfte der +22.200 zusätzlichen Jobs für Frauen entfallen auf drei Berufsgruppen: Es sind dies die Betreuungsberufe (+4.500) im Bereich Pflegedienstleistung sowie in der Kinder- und Lernbetreuung, die Gesundheitsfachkräfte (+3.900), zu denen etwa die diplomierten Kranken- und Gesundheitspflegerinnen zählen, und die sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe (+2.600). Die prognostizierte Beschäftigungsnachfrage nach Betreuungsberufen erfasst jedoch nur die Entwicklung in der registrierten unselbständigen Beschäftigung. Pfl egetätigkeiten, die im Haushalt von Familienangehörigen erbracht werden, sind hier ebenso wenig erfasst wie Pfl egetätigkeiten im informellen Sektor (nicht angemeldete Beschäftigung). Insbesondere sind auch selbständige Pflegekräfte nicht erfasst. Angesichts der überdurchschnittlich hohen Teilzeitquote in den Betreuungsberufen und unter den Gesundheitsfachkräften wird der Nachfrageanstieg gemessen in Vollzeitäquivalenten deutlich geringer ausfallen.

Übersicht 4: Top3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht in der Steiermark

Frauen		Männer	
Top-3-Berufsgruppen			
Betreuungsberufe	4.500	Technische Fachkräfte	4.500
Gesundheitsfachkräfte	3.900	Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	4.300
Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	2.600	Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	2.800
Bottom-3-Berufsgruppen			
Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	-400	Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	-1.500
Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	-200	Bed. stat. Anlagen/Maschinen, Montageberufe	-1.400
Bed. stat. Anlagen/Maschinen, Monatgeberufe	-200	Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	-1.200

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte.

Noch stärker als bei den Frauen konzentriert sich bei den Männern das Beschäftigungswachstum (insgesamt +14.700) auf drei Berufsgruppen: Die Nachfrage nach technischen Fachkräften wird um +4.500, die Nachfrage nach sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Beru-

fe um +4.300 und die Nachfrage nach technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufen (akademisch) um voraussichtlich +2.800 steigen.

Dem geschlechtsspezifischen Szenario folgend, treffen die Beschäftigungsrückgänge Frauen weniger stark als Männer, da sich der Beschäftigungsabbau vor allem auf männerdominierte Tätigkeiten konzentriert. Die stärksten Rückgänge werden Männer bei den Hilfstätigkeiten im Bereich Produktion, Transport und Lagerei (-1.500), bei den Bedienern stationärer Anlagen und Maschinen sowie den Monteuren (-1.400) sowie bei den Bedienern mobiler Anlagen und den Fahrzeugführern (-1.200) verzeichnen.

5. Anhang

5.1. Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich

Übersicht 5: Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchengruppen im Österreich-Vergleich, relative Veränderung 2008-2016 bzw. 2016-2023

	Steiermark		Österreich	
	2008-2016	2016-2023	2008-2016	2016-2023
	in % pro Jahr		in % pro Jahr	
Land- u. Forstwirtschaft	1,3	0,8	2,6	1,5
Bergbau, Stein- und Glaswaren	-1,6	-0,6	-1,9	-0,5
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	0,4	0,3	0,3	0,5
Textil und Bekleidung	-3,2	-2,0	-3,9	-1,9
Be- und Verarbeitung von Holz	-2,6	-1,0	-1,6	-0,5
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-2,3	-1,0	-2,9	-0,9
Chemie u. Erdölverarbeitung	2,9	1,8	1,2	1,4
Gummi- und Kunststoffwaren	-1,7	0,4	0,6	1,4
Metallerzeugung	0,6	1,1	0,1	1,1
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	1,1	0,9	0,4	0,8
Maschinenbau	0,2	0,6	0,8	1,2
Fahrzeugbau	-3,7	0,3	-2,0	0,5
Sonstiger produzierender Bereich	-1,8	-0,9	-1,3	-0,4
Energieversorgung	-1,2	-0,4	0,0	0,1
Wasser- Abwasser	1,7	0,8	1,5	0,9
Bauwesen	0,4	0,2	0,1	0,3
KFZ-Handel, Reparatur	-0,1	0,5	0,0	0,8
Großhandel	0,6	0,4	0,4	0,6
Einzelhandel	0,4	0,5	0,9	1,0
Verkehr	0,1	0,4	0,0	0,6
Lagerei	-0,2	1,0	0,4	1,5
Nachrichtenübermittlung	-2,9	-1,3	-2,8	-1,1
Beherbergung und Gastronomie	1,7	1,9	2,0	2,3
Medien	-0,1	0,4	0,8	1,2
Telekommunikation	-3,6	-0,6	-1,6	0,1
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	7,9	5,5	4,8	4,9
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-1,1	-0,7	-0,5	-0,4
Grundstücks- und Wohnungswesen	2,0	0,9	0,0	0,7
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	3,4	2,9	2,7	2,9
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	4,4	3,6	1,4	3,1
Überlassung von Arbeitskräften	2,4	3,5	0,9	3,2
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	2,7	2,8	1,3	2,4
Gebäudebetreuung	2,7	2,1	2,9	2,4
Öffentliche Verwaltung	0,1	-0,2	0,2	0,2
Erziehung und Unterricht	1,1	1,2	1,2	1,4
Gesundheits- u. Sozialwesen	2,4	2,0	2,5	2,3
Persönliche Dienstleistungen	1,5	1,3	1,3	1,4
Interessensvertretungen	1,7	1,2	1,5	1,5
Gesamt	0,8	1,1	0,8	1,3

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert; Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 6: Unselbständige Beschäftigung in den Branchen, Veränderungen 2016 bis 2023

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2016-2023		Österreich in % p.a.
	Steiermark 2016	2023	absolut	in % p.a.	
Land- u. Forstwirtschaft	4.400	4.700	300	0,8	1,5
Bergbau, Stein- und Glaswaren	5.800	5.500	-200	-0,6	-0,5
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	10.200	10.400	200	0,3	0,5
Textil und Bekleidung	3.000	2.600	-400	-2,0	-1,9
Be- und Verarbeitung von Holz	4.800	4.400	-300	-1,0	-0,5
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	5.000	4.700	-300	-1,0	-0,9
Chemie u. Erdölverarbeitung	2.400	2.800	300	1,8	1,4
Gummi- und Kunststoffwaren	2.700	2.800	100	0,4	1,4
Metallerzeugung	23.200	25.000	1.800	1,1	1,1
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	13.600	14.400	800	0,9	0,8
Maschinenbau	12.300	12.800	600	0,6	1,2
Fahrzeugbau	9.700	9.900	200	0,3	0,5
Sonstiger produzierender Bereich	7.200	6.700	-400	-0,9	-0,4
Energieversorgung	3.400	3.300	-100	-0,4	0,1
Wasser- Abwasser	2.900	3.100	200	0,8	0,9
Bauwesen	35.100	35.500	400	0,2	0,3
KFZ-Handel, Reparatur	9.600	10.000	400	0,5	0,8
Großhandel	21.400	22.000	700	0,4	0,6
Einzelhandel	39.400	40.700	1.300	0,5	1,0
Verkehr	14.200	14.600	400	0,4	0,6
Lagererei	5.300	5.700	400	1,0	1,5
Nachrichtenübermittlung	3.200	2.900	-300	-1,3	-1,1
Beherbergung und Gastronomie	23.400	26.700	3.300	1,9	2,3
Medien	1.500	1.500	0	0,4	1,2
Telekommunikation	800	800	0	-0,6	0,1
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	6.400	9.300	2.900	5,5	4,9
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	12.000	11.400	-600	-0,7	-0,4
Grundstücks- und Wohnungswesen	4.500	4.800	300	0,9	0,7
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	10.700	13.000	2.400	2,9	2,9
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	13.400	17.100	3.700	3,6	3,1
Überlassung von Arbeitskräften	14.100	17.900	3.800	3,5	3,2
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	3.100	3.700	700	2,8	2,4
Gebäudebetreuung	8.800	10.100	1.400	2,1	2,4
Öffentliche Verwaltung	35.500	35.100	-400	-0,2	0,2
Erziehung und Unterricht	36.200	39.300	3.100	1,2	1,4
Gesundheits- u. Sozialwesen	58.700	67.500	8.800	2,0	2,3
Persönliche Dienstleistungen	10.600	11.600	1.000	1,3	1,4
Interessensvertretungen	6.400	7.000	600	1,2	1,5
Gesamt	484.500	521.400	36.900	1,1	1,3

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 7: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, Veränderungen 2016 bis 2023

	Niveau 2016		Veränderung 2016-2023		Steiermark		Österreich	
	Steiermark		absolut		Frauen Männer		Frauen Männer	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	in % p.a.		in % p.a.	
Land- u. Forstwirtschaft	1.600	2.800	100	200	0,8	0,8	1,4	1,5
Bergbau, Stein- und Glaswaren	800	4.900	0	-200	-0,2	-0,6	-0,7	-0,4
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	4.600	5.500	100	100	0,2	0,4	0,4	0,6
Textil und Bekleidung	1.400	1.600	-300	-100	-2,8	-1,4	-2,3	-1,4
Be- und Verarbeitung von Holz	900	3.900	-100	-200	-1,6	-0,9	-0,8	-0,4
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	1.000	4.000	0	-300	-0,5	-1,2	-0,8	-1,0
Chemie u. Erdölverarbeitung	1.000	1.400	200	100	2,7	1,2	2,1	1,0
Gummi- und Kunststoffwaren	900	1.800	0	0	0,8	0,2	1,3	1,4
Metallerzeugung	3.400	19.800	500	1.300	2,0	0,9	2,1	0,9
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	3.200	10.400	100	700	0,5	1,0	0,6	0,9
Maschinenbau	2.100	10.200	200	300	1,6	0,4	2,6	0,9
Fahrzeugbau	1.500	8.200	0	200	0,3	0,3	0,3	0,5
Sonstiger produzierender Bereich	1.700	5.400	-100	-400	-0,6	-1,0	-0,3	-0,4
Energieversorgung	600	2.800	0	-100	0,2	-0,5	0,9	-0,1
Wasser- Abwasser	700	2.200	100	100	1,6	0,6	1,4	0,8
Bauwesen	4.400	30.700	200	200	0,6	0,1	0,7	0,2
KFZ-Handel, Reparatur	2.000	7.600	200	200	1,2	0,4	1,7	0,6
Großhandel	7.900	13.500	400	300	0,6	0,3	0,7	0,6
Einzelhandel	30.400	9.000	900	500	0,4	0,7	0,9	1,1
Verkehr	2.300	12.000	100	300	0,5	0,4	1,0	0,5
Lagerei	1.100	4.200	100	200	1,8	0,8	1,9	1,4
Nachrichtenübermittlung	1.100	2.100	-100	-200	-1,4	-1,2	-1,5	-0,9
Beherbergung und Gastronomie	15.100	8.400	2.100	1.100	1,9	1,8	2,1	2,5
Medien	700	800	0	0	0,5	0,3	1,4	0,9
Telekommunikation	300	500	0	0	-0,7	-0,6	0,1	0,2
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	1.800	4.600	1.000	1.900	6,4	5,1	5,6	4,7
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	6.000	6.000	-300	-300	-0,7	-0,8	-0,3	-0,5
Grundstücks- und Wohnungswesen	2.600	1.900	100	200	0,6	1,3	0,5	0,9
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	6.800	3.800	1.400	1.000	2,7	3,4	2,6	3,2
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	3.900	9.500	1.100	2.600	3,8	3,5	3,2	3,0
Überlassung von Arbeitskräften	3.500	10.500	900	2.900	3,4	3,5	3,3	3,1
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	1.700	1.300	300	400	2,3	3,5	2,0	2,9
Gebäudebetreuung	5.400	3.400	800	600	2,0	2,3	2,3	2,6
Öffentliche Verwaltung	15.600	19.900	900	-1.300	0,8	-1,0	1,1	-0,6
Erziehung und Unterricht	25.200	11.000	3.100	100	1,6	0,1	1,8	0,5
Gesundheits- u. Sozialwesen	44.400	14.300	7.000	1.800	2,1	1,7	2,3	2,2
Persönliche Dienstleistungen	7.100	3.600	500	500	1,0	1,8	1,2	1,8
Interessensvertretungen	4.200	2.200	500	100	1,7	0,4	1,8	0,9
Gesamt	218.900	265.600	22.200	14.700	1,4	0,8	1,6	1,0

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 8: Unselbständige Beschäftigung in den 27 Berufsgruppen, Veränderungen von 2016 bis 2023

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2016-2023		Österreich in % p.a.
	Steiermark 2016	2023	absolut	in % p.a.	
Berufshauptgruppe 1	18.400	20.700	2.300	1,7	1,5
1 Führungskräfte	18.400	20.700	2.300	1,7	1,5
Berufshauptgruppe 2	70.100	84.100	14.000	2,6	2,8
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	21.100	25.600	4.500	2,8	2,9
3 Lehrkräfte	26.600	29.100	2.500	1,3	1,5
4 Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	22.500	29.400	7.000	3,9	3,8
Berufshauptgruppe 3	32.100	37.200	5.100	2,1	2,3
5 Technische Fachkräfte	32.100	37.200	5.100	2,1	2,3
Berufshauptgruppe 4	61.200	66.400	5.100	1,2	1,4
6 Gesundheitsfachkräfte	19.500	24.200	4.700	3,1	3,5
7 Kaufmännische Fachkräfte	34.100	33.500	-700	-0,3	0,0
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	7.600	8.700	1.100	2,0	2,1
Berufshauptgruppe 5	50.700	51.700	1.000	0,3	0,7
9 Allgemeine Bürokräfte	29.700	30.500	800	0,4	0,9
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	7.000	7.300	200	0,5	0,8
11 Spezialisierte Bürokräfte	14.000	14.000	0	0,0	0,1
Berufshauptgruppe 6	88.700	99.100	10.400	1,6	1,7
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	11.600	12.600	1.000	1,2	1,4
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	16.100	18.200	2.100	1,8	1,9
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	3.900	4.100	200	0,6	0,8
15 Verkaufskräfte	36.600	38.900	2.300	0,9	1,3
16 Betreuungsberufe	20.600	25.400	4.800	3,0	2,9
Berufshauptgruppe 7	84.500	87.200	2.700	0,4	0,5
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	4.700	4.900	100	0,4	0,6
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	11.500	12.000	600	0,7	0,6
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	11.700	11.900	200	0,2	0,3
20 Metallbearbeitungsberufe	17.900	19.200	1.200	0,9	0,8
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	13.300	13.400	100	0,1	0,6
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	13.600	14.100	600	0,6	0,6
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	11.900	11.800	-100	-0,2	-0,1
Berufshauptgruppe 8	35.200	32.400	-2.800	-1,2	-0,8
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	13.100	11.600	-1.500	-1,8	-1,1
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	22.100	20.800	-1.300	-0,8	-0,6
Berufshauptgruppe 9	41.600	40.700	-900	-0,3	-0,2
26 Dienstleistungshilfskräfte	21.600	22.600	1.000	0,7	0,4
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	20.000	18.000	-1.900	-1,5	-1,1
Gesamt	484.500	521.400	36.900	1,1	1,3

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte - Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 9: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, Veränderung 2016 bis 2023

	Niveau 2016		Veränderung 2016-2023				Steiermark		Österreich	
	Steiermark		Frauen		Männer		Frauen		Männer	
	Frauen	Männer	absolut				in % p.a.		in % p.a.	
Berufshauptgruppe 1	3.500	15.000	400	1.900	1,5	1,7	1,9	1,4		
1 Führungskräfte	3.500	15.000	400	1.900	1,5	1,7	1,9	1,4		
Berufshauptgruppe 2	35.800	34.300	6.900	7.100	2,5	2,7	2,8	2,8		
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	7.700	13.400	1.800	2.800	3,0	2,7	3,2	2,8		
3 Lehrkräfte	19.800	6.800	2.500	0	1,7	0,1	1,8	0,7		
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	8.300	14.100	2.600	4.300	4,0	3,9	4,2	3,5		
Berufshauptgruppe 3	3.200	28.900	600	4.500	2,5	2,1	2,6	2,3		
5 Technische Fachkräfte	3.200	28.900	600	4.500	2,5	2,1	2,6	2,3		
Berufshauptgruppe 4	39.200	22.000	4.800	300	1,7	0,2	1,8	0,6		
6 Gesundheitsfachkräfte	15.000	4.500	3.900	800	3,3	2,4	3,8	2,7		
7 Kaufmännische Fachkräfte	19.100	15.100	0	-600	0,0	-0,6	0,3	-0,3		
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (n. akad.)	5.100	2.400	1.000	100	2,5	0,6	2,5	1,5		
Berufshauptgruppe 5	36.500	14.200	1.300	-200	0,5	-0,2	0,9	0,1		
9 Allgemeine Bürokräfte	23.000	6.700	800	0	0,5	0,1	1,1	0,3		
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	4.800	2.200	200	0	0,7	0,0	0,9	0,7		
11 Spezialisierte Bürokräfte	8.800	5.200	300	-300	0,4	-0,7	0,4	-0,3		
Berufshauptgruppe 6	64.400	24.300	7.900	2.500	1,7	1,4	1,8	1,6		
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	4.000	7.600	300	700	1,0	1,3	1,4	1,4		
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	8.400	7.700	900	1.200	1,4	2,2	1,8	2,1		
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	3.500	400	200	0	0,6	0,5	0,9	0,4		
15 Verkaufskräfte	30.300	6.300	2.100	200	1,0	0,5	1,3	1,3		
16 Betreuungsberufe	18.300	2.300	4.500	300	3,2	1,7	3,1	2,0		
Berufshauptgruppe 7	7.400	77.100	0	2.700	0,0	0,5	0,3	0,5		
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	1.800	3.000	0	100	0,0	0,7	0,3	0,7		
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	0	11.500	0	600	0,0	0,7	0,5	0,6		
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	800	10.900	100	100	1,0	0,2	0,9	0,3		
20 Metallbearbeitungsberufe	500	17.500	0	1.200	1,5	0,9	0,9	0,8		
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	600	12.700	0	100	0,3	0,1	0,8	0,6		
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	700	12.900	0	500	0,6	0,6	1,8	0,6		
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	3.200	8.700	-200	0	-0,7	0,0	-0,3	-0,1		
Berufshauptgruppe 8	4.000	31.200	-200	-2.600	-0,8	-1,2	-0,8	-0,8		
24 Bed. stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	3.400	9.700	-200	-1.400	-0,7	-2,1	-0,9	-1,2		
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	600	21.500	-100	-1.200	-1,6	-0,8	-0,1	-0,6		
Berufshauptgruppe 9	24.900	16.800	500	-1.400	0,3	-1,3	0,2	-0,8		
26 Dienstleistungshilfskräfte	18.300	3.300	900	100	0,7	0,4	0,4	0,5		
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	6.500	13.400	-400	-1.500	-0,9	-1,7	-0,8	-1,2		
Gesamt	218.900	265.600	22.200	14.700	1,4	0,8	1,6	1,0		

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

5.2. Tabellenanhang zur Branchenprognose

Übersicht 10: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2016 bis 2023, absolute Beschäftigungsniveaus 2016 und 2023

	Niveau 2016			Niveau 2023		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land-u. Forstwirtschaft	4.400	1.600	2.800	4.700	1.700	3.000
Bergbau, Stein- und Glaswaren	5.800	800	4.900	5.500	800	4.700
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	10.200	4.600	5.500	10.400	4.700	5.700
Textil und Bekleidung	3.000	1.400	1.600	2.600	1.200	1.500
Be- und Verarbeitung von Holz	4.800	900	3.900	4.400	800	3.600
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	5.000	1.000	4.000	4.700	1.000	3.700
Chemie u. Erdölverarbeitung	2.400	1.000	1.400	2.800	1.200	1.500
Gummi- und Kunststoffwaren	2.700	900	1.800	2.800	900	1.900
Metallerzeugung	23.200	3.400	19.800	25.000	3.900	21.100
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	13.600	3.200	10.400	14.400	3.300	11.100
Maschinenbau	12.300	2.100	10.200	12.800	2.300	10.500
Fahrzeugbau	9.700	1.500	8.200	9.900	1.600	8.400
Sonstiger produzierender Bereich	7.200	1.700	5.400	6.700	1.700	5.100
Energieversorgung	3.400	600	2.800	3.300	600	2.700
Wasser- Abwasser	2.900	700	2.200	3.100	800	2.300
Bauwesen	35.100	4.400	30.700	35.500	4.600	30.900
KFZ-Handel, Reparatur	9.600	2.000	7.600	10.000	2.200	7.800
Großhandel	21.400	7.900	13.500	22.000	8.200	13.800
Einzelhandel	39.400	30.400	9.000	40.700	31.300	9.500
Verkehr	14.200	2.300	12.000	14.600	2.400	12.300
Lagerei	5.300	1.100	4.200	5.700	1.300	4.500
Nachrichtenübermittlung	3.200	1.100	2.100	2.900	1.000	1.900
Beherbergung und Gastronomie	23.400	15.100	8.400	26.700	17.200	9.500
Medien	1.500	700	800	1.500	800	800
Telekommunikation	800	300	500	800	200	500
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	6.400	1.800	4.600	9.300	2.700	6.600
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	12.000	6.000	6.000	11.400	5.700	5.700
Grundstücks- und Wohnungswesen	4.500	2.600	1.900	4.800	2.700	2.100
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	10.700	6.800	3.800	13.000	8.200	4.800
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	13.400	3.900	9.500	17.100	5.000	12.100
Überlassung von Arbeitskräften	14.100	3.500	10.500	17.900	4.500	13.400
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	3.100	1.700	1.300	3.700	2.000	1.700
Gebäudebetreuung	8.800	5.400	3.400	10.100	6.200	4.000
Öffentliche Verwaltung	35.500	15.600	19.900	35.100	16.500	18.600
Erziehung und Unterricht	36.200	25.200	11.000	39.300	28.300	11.000
Gesundheits- u. Sozialwesen	58.700	44.400	14.300	67.500	51.400	16.100
Persönliche Dienstleistungen	10.600	7.100	3.600	11.600	7.600	4.000
Interessensvertretungen	6.400	4.200	2.200	7.000	4.700	2.300
Insgesamt	484.500	218.900	265.600	521.400	241.100	280.300

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Übersicht 11: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2016 bis 2023, absolute Veränderung

	2008-2016			2016-2023		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land- u. Forstwirtschaft	400	200	300	300	100	200
Bergbau, Stein- und Glaswaren	-800	-100	-700	-200	0	-200
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	300	100	200	200	100	100
Textil und Bekleidung	-900	-900	0	-400	-300	-100
Be- und Verarbeitung von Holz	-1.100	-300	-800	-300	-100	-200
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-1.000	-200	-900	-300	0	-300
Chemie u. Erdölverarbeitung	500	300	200	300	200	100
Gummi- und Kunststoffwaren	-400	0	-300	100	0	0
Metallerzeugung	1.000	200	900	1.800	500	1.300
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	1.100	-100	1.200	800	100	700
Maschinenbau	200	200	0	600	200	300
Fahrzeugbau	-3.400	-500	-2.900	200	0	200
Sonstiger produzierender Bereich	-1.100	-200	-900	-400	-100	-400
Energieversorgung	-300	0	-300	-100	0	-100
Wasser- Abwasser	400	100	200	200	100	100
Bauwesen	1.100	200	900	400	200	200
KFZ-Handel, Reparatur	0	100	-200	400	200	200
Großhandel	1.000	400	600	700	400	300
Einzelhandel	1.300	600	700	1.300	900	500
Verkehr	100	0	100	400	100	300
Lagerei	-100	100	-200	400	100	200
Nachrichtenübermittlung	-800	-400	-500	-300	-100	-200
Beherbergung und Gastronomie	2.900	1.000	2.000	3.300	2.100	1.100
Medien	0	0	0	0	0	0
Telekommunikation	-300	-100	-100	0	0	0
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	2.900	800	2.100	2.900	1.000	1.900
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-1.100	-600	-600	-600	-300	-300
Grundstücks- und Wohnungswesen	700	300	400	300	100	200
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	2.500	1.200	1.300	2.400	1.400	1.000
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	3.900	700	3.200	3.700	1.100	2.600
Überlassung von Arbeitskräften	2.400	600	1.900	3.800	900	2.900
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	600	200	300	700	300	400
Gebäudebetreuung	1.700	900	800	1.400	800	600
Öffentliche Verwaltung	300	1.500	-1.200	-400	900	-1.300
Erziehung und Unterricht	2.900	2.200	700	3.100	3.100	100
Gesundheits- u. Sozialwesen	10.100	8.000	2.100	8.800	7.000	1.800
Persönliche Dienstleistungen	1.200	200	1.000	1.000	500	500
Interessensvertretungen	800	700	100	600	500	100
Insgesamt	29.000	17.500	11.600	36.900	22.200	14.700

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Übersicht 12: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2016 bis 2023, relative Veränderung

	2008-2016			2016-2023		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	in % pro Jahr			in % pro Jahr		
Land-u. Forstwirtschaft	1,3	1,3	1,3	0,8	0,8	0,8
Bergbau, Stein- und Glaswaren	-1,6	-1,2	-1,7	-0,6	-0,2	-0,6
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	0,4	0,4	0,4	0,3	0,2	0,4
Textil und Bekleidung	-3,2	-6,1	0,2	-2,0	-2,8	-1,4
Be- und Verarbeitung von Holz	-2,6	-4,0	-2,2	-1,0	-1,6	-0,9
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-2,3	-1,8	-2,4	-1,0	-0,5	-1,2
Chemie u. Erdölverarbeitung	2,9	4,2	2,1	1,8	2,7	1,2
Gummi- und Kunststoffwaren	-1,7	-0,6	-2,2	0,4	0,8	0,2
Metallerzeugung	0,6	0,6	0,6	1,1	2,0	0,9
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	1,1	-0,3	1,6	0,9	0,5	1,0
Maschinenbau	0,2	1,3	0,1	0,6	1,6	0,4
Fahrzeugbau	-3,7	-3,3	-3,7	0,3	0,3	0,3
Sonstiger produzierender Bereich	-1,8	-1,5	-1,9	-0,9	-0,6	-1,0
Energieversorgung	-1,2	-0,4	-1,3	-0,4	0,2	-0,5
Wasser- Abwasser	1,7	2,8	1,4	0,8	1,6	0,6
Bauwesen	0,4	0,6	0,4	0,2	0,6	0,1
KFZ-Handel, Reparatur	-0,1	0,8	-0,3	0,5	1,2	0,4
Großhandel	0,6	0,6	0,6	0,4	0,6	0,3
Einzelhandel	0,4	0,3	1,0	0,5	0,4	0,7
Verkehr	0,1	-0,1	0,2	0,4	0,5	0,4
Lagerei	-0,2	1,3	-0,5	1,0	1,8	0,8
Nachrichtenübermittlung	-2,9	-3,5	-2,5	-1,3	-1,4	-1,2
Beherbergung und Gastronomie	1,7	0,8	3,4	1,9	1,9	1,8
Medien	-0,1	-0,5	0,3	0,4	0,5	0,3
Telekommunikation	-3,6	-5,2	-2,8	-0,6	-0,7	-0,6
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	7,9	8,5	7,7	5,5	6,4	5,1
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-1,1	-1,1	-1,1	-0,7	-0,7	-0,8
Grundstücks- und Wohnungswesen	2,0	1,5	2,8	0,9	0,6	1,3
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	3,4	2,4	5,3	2,9	2,7	3,4
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	4,4	2,6	5,2	3,6	3,8	3,5
Überlassung von Arbeitskräften	2,4	2,2	2,5	3,5	3,4	3,5
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	2,7	2,0	3,7	2,8	2,3	3,5
Gebäudebetreuung	2,7	2,4	3,4	2,1	2,0	2,3
Öffentliche Verwaltung	0,1	1,3	-0,4	-0,2	0,8	-1,0
Erziehung und Unterricht	1,1	1,2	0,2	1,2	1,6	0,1
Gesundheits- u. Sozialwesen	2,4	2,5	1,9	2,0	2,1	1,7
Persönliche Dienstleistungen	1,5	0,4	4,2	1,3	1,0	1,8
Interessensvertretungen	1,7	2,4	0,4	1,2	1,7	0,4
Insgesamt	0,8	1,0	0,6	1,1	1,4	0,8

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

5.3. Tabellenanhang zur Berufsprognose

Übersicht 13: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2016 und 2023

	2016			2023		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Berufshauptgruppe 1	18.400	3.500	15.000	20.700	3.900	16.900
1 Führungskräfte	18.400	3.500	15.000	20.700	3.900	16.900
Berufshauptgruppe 2	70.100	35.800	34.300	84.100	42.700	41.400
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	21.100	7.700	13.400	25.600	9.500	16.100
3 Lehrkräfte	26.600	19.800	6.800	29.100	22.200	6.800
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	22.500	8.300	14.100	29.400	11.000	18.400
Berufshauptgruppe 3	32.100	3.200	28.900	37.200	3.800	33.400
5 Technische Fachkräfte	32.100	3.200	28.900	37.200	3.800	33.400
Berufshauptgruppe 4	61.200	39.200	22.000	66.400	44.000	22.300
6 Gesundheitsfachkräfte	19.500	15.000	4.500	24.200	18.900	5.300
7 Kaufmännische Fachkräfte	34.100	19.100	15.100	33.500	19.000	14.400
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	7.600	5.100	2.400	8.700	6.100	2.600
Berufshauptgruppe 5	50.700	36.500	14.200	51.700	37.800	13.900
9 Allgemeine Bürokräfte	29.700	23.000	6.700	30.500	23.700	6.800
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	7.000	4.800	2.200	7.300	5.000	2.300
11 Spezialisierte Bürokräfte	14.000	8.800	5.200	14.000	9.000	4.900
Berufshauptgruppe 6	88.700	64.400	24.300	99.100	72.400	26.700
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	11.600	4.000	7.600	12.600	4.300	8.300
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	16.100	8.400	7.700	18.200	9.300	8.900
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	3.900	3.500	400	4.100	3.600	400
15 Verkaufskräfte	36.600	30.300	6.300	38.900	32.400	6.500
16 Betreuungsberufe	20.600	18.300	2.300	25.400	22.800	2.600
Berufshauptgruppe 7	84.500	7.400	77.100	87.200	7.400	79.800
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	4.700	1.800	3.000	4.900	1.800	3.100
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	11.500	0	11.500	12.000	0	12.000
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	11.700	800	10.900	11.900	800	11.000
20 Metallbearbeitungsberufe	17.900	500	17.500	19.200	500	18.700
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	13.300	600	12.700	13.400	600	12.800
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	13.600	700	12.900	14.100	700	13.400
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	11.900	3.200	8.700	11.800	3.000	8.700
Berufshauptgruppe 8	35.200	4.000	31.200	32.400	3.800	28.600
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	13.100	3.400	9.700	11.600	3.200	8.400
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	22.100	600	21.500	20.800	500	20.200
Berufshauptgruppe 9	41.600	24.900	16.800	40.700	25.400	15.300
26 Dienstleistungshilfskräfte	21.600	18.300	3.300	22.600	19.200	3.400
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	20.000	6.500	13.400	18.000	6.100	11.900
Gesamt	484.500	218.900	265.600	521.400	241.100	280.300

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte.

Übersicht 14: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2016 bis 2023

	2016			2023		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	absolut			in % pro Jahr		
Berufshauptgruppe 1	2.300	400	1.900	1,7	1,5	1,7
1 Führungskräfte	2.300	400	1.900	1,7	1,5	1,7
Berufshauptgruppe 2	14.000	6.900	7.100	2,6	2,5	2,7
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	4.500	1.800	2.800	2,8	3,0	2,7
3 Lehrkräfte	2.500	2.500	0	1,3	1,7	0,1
4 Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	7.000	2.600	4.300	3,9	4,0	3,9
Berufshauptgruppe 3	5.100	600	4.500	2,1	2,5	2,1
5 Technische Fachkräfte	5.100	600	4.500	2,1	2,5	2,1
Berufshauptgruppe 4	5.100	4.800	300	1,2	1,7	0,2
6 Gesundheitsfachkräfte	4.700	3.900	800	3,1	3,3	2,4
7 Kaufmännische Fachkräfte	-700	0	-600	-0,3	0,0	-0,6
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	1.100	1.000	100	2,0	2,5	0,6
Berufshauptgruppe 5	1.000	1.300	-200	0,3	0,5	-0,2
9 Allgemeine Bürokräfte	800	800	0	0,4	0,5	0,1
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	200	200	0	0,5	0,7	0,0
11 Spezialisierte Bürokräfte	0	300	-300	0,0	0,4	-0,7
Berufshauptgruppe 6	10.400	7.900	2.500	1,6	1,7	1,4
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	1.000	300	700	1,2	1,0	1,3
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	2.100	900	1.200	1,8	1,4	2,2
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	200	200	0	0,6	0,6	0,5
15 Verkaufskräfte	2.300	2.100	200	0,9	1,0	0,5
16 Betreuungsberufe	4.800	4.500	300	3,0	3,2	1,7
Berufshauptgruppe 7	2.700	0	2.700	0,4	0,0	0,5
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	100	0	100	0,4	0,0	0,7
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	600	0	600	0,7	0,0	0,7
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	200	100	100	0,2	1,0	0,2
20 Metallbearbeitungsberufe	1.200	0	1.200	0,9	1,5	0,9
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	100	0	100	0,1	0,3	0,1
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	600	0	500	0,6	0,6	0,6
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	-100	-200	0	-0,2	-0,7	0,0
Berufshauptgruppe 8	-2.800	-200	-2.600	-1,2	-0,8	-1,2
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	-1.500	-200	-1.400	-1,8	-0,7	-2,1
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	-1.300	-100	-1.200	-0,8	-1,6	-0,8
Berufshauptgruppe 9	-900	500	-1.400	-0,3	0,3	-1,3
26 Dienstleistungshilfskräfte	1.000	900	100	0,7	0,7	0,4
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	-1.900	-400	-1.500	-1,5	-0,9	-1,7
Gesamt	36.900	22.200	14.700	1,1	1,4	0,8

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte.

5.4. Branchen- und Berufsgliederung

Übersicht 15: Gliederung der Branchengruppen

PRODUKTIONSBEREICH:		
1 Land-u. Forstwirtschaft	Land-u. Forstwirtschaft	Primärsektor/Primärer S.
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren 3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	Sachgütererzeugung¹⁾	Sekundärsektor Sekundärer Sektor
14 Energieversorgung 15 Wasser- Abwasser	Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft	
16 Bauwesen	Bauwesen	
DIENSTLEISTUNGSBEREICH:		
17 KFZ-Handel, Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	Handel	Marktbezogene Dienstleistungen
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	Verkehr und Lagerei	
23 Beherbergung und Gastronomie	Beherbergung und Gastronomie	
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	Information und Kommunikation	
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	Grundstücks- und Wohnungswesen	
29 Rechts-, Steuer, Unternehmensberatung, Werbung Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten 30	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	
31 Überlassung von Arbeitskräften Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 32	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	
33 Gebäudebetreuung		
34 Öffentliche Verwaltung 35 Erziehung und Unterricht 36 Gesundheits- u. Sozialwesen	Öffentliche Verwaltung Erziehung und Unterricht Gesundheits- u. Sozialwesen	
37 Persönliche Dienstleistungen 38 Interessensvertretungen	Persönliche Dienstleistungen Interessensvertretungen	Sonstige Dienstleistungen
		Tertiärsektor Tertiärer Sektor

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose). 1) Sachgütererzeugung umfasst die ÖNACE08-Abschnitte C Herstellung von Waren und B Bergbau.

Übersicht 16: Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen

Nr. Branchengruppe	ÖNACE 08-Abschnitte
1 Land- u. Forstwirtschaft	A Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	B Bergbau, Gewinnung v. Steinen u. Erden C23 Herstellung v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden
3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	C Herstellung von Waren (ohne C23 Glas u. Glaswaren, Keramik, ...)
14 Energieversorgung	D Energieversorgung
15 Wasser- Abwasser	E Wasserversorgung, Abwasser-, Abfallentsorgung
16 Bauwesen	F Bau
17 KFZ-Handel, Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	G Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. KFZ
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	H Verkehr und Lagerei
23 Beherbergung und Gastronomie	I Beherbergung und Gastronomie
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	J Information und Kommunikation
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	L Grundstücks- und Wohnungswesen
29 Rechts-, Steuer, Unternehmensberatung, Werbung Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten 30	M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische DL
31 Überlassung von Arbeitskräften Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 32 33 Gebäudebetreuung	N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen
34 Öffentliche Verwaltung	O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
35 Erziehung und Unterricht	P Erziehung und Unterricht
36 Gesundheits- u. Sozialwesen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	Q Gesundheits- und Sozialwesen M75 Veterinärwesen
37 Persönliche Dienstleistungen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	R Kunst, Unterhaltung und Erholung T Private Haushalte S95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern S96 Erbringung v. sonst. überwiegend persönlichen Dienstleistungen
38 Interessensvertretungen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	U Exterritoriale Organisationen S 94 Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 17: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
1	Land- u. Forstwirtschaft	(01) Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten; (02) Forstwirtschaft und Holzeinschlag ;(03) Fischerei und Aquakultur
2	Bergbau, Stein- und Glaswaren	(05) Kohlenbergbau; (06) Gewinnung von Erdöl und Erdgas; (07) Erzbergbau; (08) Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau; (09) Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden; (23) Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
3	Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	(10) Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; (11) Getränkeherstellung; (12) Tabakverarbeitung
4	Textil und Bekleidung	(13) Herstellung von Textilien; (14) Herstellung von Bekleidung; (15) Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
5	Be- und Verarbeitung von Holz	(16) Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
6	Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	(17) Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus; (18) Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
7	Chemie u. Erdölverarbeitung	(19) Kokerei und Mineralölverarbeitung; (20) Herstellung von chemischen Erzeugnissen; (21) Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
8	Gummi- und Kunststoffwaren	(22) Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
9	Metallerzeugung	(24) Metallerzeugung und -bearbeitung; (25) Herstellung von Metallerzeugnissen
10	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	(26) Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ;(27) Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
11	Maschinenbau	(28) Maschinenbau
12	Fahrzeugbau	(29) Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; (30) Sonstiger Fahrzeugbau
13	Sonstiger produzierender Bereich	(31) Herstellung von Möbeln; (32) Herstellung von sonstigen Waren, (33) Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
14	Energieversorgung	(35) Energieversorgung
15	Wasser- Abwasser	(36) Wasserversorgung; (37) Abwasserentsorgung; (38) Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung; (39) Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung
16	Bauwesen	(41) Hochbau; (42) Tiefbau ;(43) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
17	KFZ-Handel, Reparatur	(45) Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
18	Großhandel	(46) Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Krafträdern)
19	Einzelhandel	(47) Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
20	Verkehr	(49) Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen; (50) Schifffahrt; (51) Luftfahrt
21	Lagerei	(52) Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
22	Nachrichtenübermittlung	(53) Post-, Kurier- und Expressdienste
23	Beherbergung und Gastronomie	(55) Beherbergung; (56) Gastronomie
24	Medien	(58) Verlagswesen; (59) Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik; (60) Rundfunkveranstalter
25	Telekommunikation	(61) Telekommunikation
26	Informationstechnologie u. -dienstleistungen	(62) Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie; (63) Informationsdienstleistungen
27	Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	(64) Erbringung von Finanzdienstleistungen; (65) Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung); (66) Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verb. Tätigkeiten
28	Grundstücks- und Wohnungswesen	(68) Grundstücks- und Wohnungswesen
29	Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	(69) Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung; (70) Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung ;(73) Werbung und Marktforschung
30	Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	(71) Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung; (72) Forschung und Entwicklung; (74) Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
31	Überlassung von Arbeitskräften	(78) Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
32	Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	(77) Vermietung von beweglichen Sachen (79); Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen; (82) Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.
33	Gebäudebetreuung	(80) Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien; (81) Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau
34	Öffentliche Verwaltung	(84) Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
35	Erziehung und Unterricht	(85) Erziehung und Unterricht
36	Gesundheits- u. Sozialwesen	(75) Veterinärwesen (86); Gesundheitswesen; (87) Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime); (88) Sozialwesen (ohne Heime)
37	Sonst. öffentl. u. priv. Dienstleistungen	(90) Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten; (91) Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten; (92) Spiel-, Wett- und Lotteriewesen; (93) Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung; (95) Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern; (96) Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen; (97) Private Haushalte mit Hauspersonal; (98) Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
38	Interessensvertretungen	(94) Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport); (99) Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 18: Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08

BEZEICHNUNG	Berufsgliederung gemäß Ö-ISCO (zusammengefasste 3-Steller)
Berufshauptgruppe 1	
1 Führungskräfte	(111) Angehörige gesetzgebender Körperschaften und leitende Verwaltungsbedienstete ; (112) Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer und Vorstände ; (121) Führungskräfte in der betrieblichen Verwaltung und in unternehmensbezogenen Dienstleistungen ; (122) Führungskräfte in Vertrieb, Marketing und Entwicklung ; (131) Führungskräfte in der Produktion in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei ; (132) Führungskräfte in der Produktion bei der Herstellung von Waren, im Bergbau und im Bau sowie in der Logistik ; (133) Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie ; (134) Führungskräfte in der Erbringung von speziellen Dienstleistungen ; (141) Führungskräfte in Hotels und Restaurants ; (142) Führungskräfte in Groß- und Einzelhandel; (143) Führungskräfte in der Erbringung sonstiger Dienstleistungen
Berufshauptgruppe 2	
2 Technische, naturwissenschaftliche, medizinische Berufe (akademisch)	(211) Physikerinnen und Physiker, Chemikerinnen und Chemiker, Geologinnen und Geologen und verwandte Berufe ; (212) Mathematikerinnen und Mathematiker, Versicherungsmathematikerinnen und Versicherungsmathematiker und Statistikerinnen und Statistiker ; (213) Biowissenschaftlerinnen und Biowissenschaftler (214) Ingenieurwissenschaftlerinnen und Ingenieurwissenschaftler (ohne Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation) ; (215) Ingenieurinnen und Ingenieure in den Bereichen Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikationstechnik ; (216) Architektinnen und Architekten, Raum-, Stadt- und Verkehrsplanerinnen und -planer, Vermessungsingenieurinnen und Vermessungsingenieure und Designerinnen und Designer (221) Ärztinnen und Ärzte (222) Akademische und vergleichbare Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte ; (223) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der traditionellen und komplementären Medizin ; (224) Feldscherinnen und Feldscher und vergleichbare paramedizinische Praktikerinnen und Praktiker ; (225) Tierärztinnen und Tierärzte ; (226) Sonstige akademische und verwandte Gesundheitsberufe
3 Lehrkräfte	(231) Universitäts- und Hochschullehrerinnen und -lehrer (232) Lehrkräfte im Bereich Berufsbildung ; (235) Sonstige Lehrkräfte (233) Lehrkräfte im Sekundarbereich (234) Lehrkräfte im Primar- und Vorschulbereich
4 Sonstige wissenschaftliche u. verwandte Berufe	(241) Akademische und vergleichbare Fachkräfte im Bereich Finanzen ; (242) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der betrieblichen Verwaltung ; (243) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit (251) Entwicklerinnen und Entwickler und Analytikerinnen und Analytiker von Software und Anwendungen ; (252) Akademische und vergleichbare Fachkräfte für Datenbanken und Netzwerke; (261) Juristinnen und Juristen (262) Archiv-, Bibliotheks- und Museumswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler ; (263) Sozialwissenschaftlerinnen und Sozialwissenschaftler, Geistliche und Seelsorgerinnen und Seelsorger (264) Autorinnen und Autoren, Journalistinnen und Journalisten und Linguistinnen und Linguisten ; (265) Bildende und darstellende Künstlerinnen und Künstler
Berufshauptgruppe 3	
5 Technische Fachkräfte	(311) Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte (312) Produktionsleiterinnen und Produktionsleiter im Bergbau, bei der Herstellung von Waren und im Bau ; (313) Technikerinnen und Techniker in der Prozesssteuerung ; (314) Biotechnikerinnen und Biotechniker und verwandte technische Berufe ; (315) Schiffsführerinnen und Schiffsführer, Flugzeugführerinnen und Flugzeugführer und verwandte Berufe (351) Technikerinnen und Techniker für den Betrieb von Informations- und Kommunikationstechnologie und für die Anwenderbetreuung ; (352) Telekommunikations- und Rundfunktechnikerinnen und -techniker
Berufshauptgruppe 4	
6 Gesundheitsfachkräfte	(321) Medizinische und pharmazeutische Fachberufe ; (323) Nicht akademische Fachkräfte in traditioneller und komplementärer Medizin ; (324) Veterinärmedizinische Fachkräfte und Assistentinnen und Assistenten ; (325) Sonstige Assistenzberufe im Gesundheitswesen (322) Nicht akademische Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
7 Kaufmännische Fachkräfte	(331) Nicht akademische Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren (332) Vertriebsagentinnen und Vertriebsagenten, Einkäuferinnen und Einkäufer und Handelsmaklerinnen und Handelsmakler ; (333) Fachkräfte für unternehmensbezogene Dienstleistungen (334) Sekretariatsfachkräfte; (335) Fachkräfte in der öffentlichen Verwaltung
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kultur-fachkräfte (nicht akademisch)	(341) Nicht akademische, juristische, sozialpflegerische und religiöse Berufe ; (342) Fachkräfte im Bereich Sport und Fitness ; (343) Fachkräfte in Gestaltung und Kultur sowie Küchenchefinnen und Küchenchefs

Berufshauptgruppe 5	
9 Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte	(411) Allgemeine Bürokräfte ; (441) Sonstige Bürokräfte und verwandte Berufe (412) Sekretariatskräfte (allgemein) ; (413) Schreibkräfte und Datenerfasserinnen und Datenerfasser
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	(421) Schalterbedienstete, Inkassobeauftragte und verwandte Berufe ; (422) Berufe im Bereich Kundeninformation
11 Spezialisierte Bürokräfte	(431) Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen und in der Statistik (432) Bürokräfte im Bereich Materialwirtschaft und Transport und verwandte Berufe
Berufshauptgruppe 6	
12 Sonstige persönliche Dienstleistungsberufe	(511) Reisebegleiterinnen und Reisebegleiter, Schaffnerinnen und Schaffner und Reiseleiterinnen und Reiseleiter ; (515) Hauswärtinnen und Hauswarte und Hauswirtschaftsleiterinnen und Hauswirtschaftsleiter ; (516) Sonstige Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen; (541) Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie 14 FriseurInnen u. verwandte Berufe	(512) Köchinnen und Köche; (513) Kellnerinnen und Kellner und Barkeeperinnen und Barkeeper (514) Friseurinnen und Friseure, Kosmetikerinnen und Kosmetiker und verwandte Berufe
15 Verkaufskräfte	(521) Straßen- und Marktverkäuferinnen und -verkäufer ; (522) Verkaufskräfte in Handelsgeschäften ; (523) Kassierinnen und Kassierer und Kartenverkäuferinnen und Kartenverkäufer ; (524) Sonstige Verkaufskräfte
16 Betreuungsberufe	(531) Kinder- und Lernbetreuerinnen und -betreuer (532) Betreuungsberufe im Gesundheitswesen
Berufshauptgruppe 7	
17 Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft	(611) Gärtnerinnen und Gärtner und Ackerbäuerinnen und Ackerbauern ; (612) Tierhalterinnen und Tierhalter ; (613) Landwirtinnen und Landwirte mit Ackerbau und Tierhaltung (ohne ausgeprägten Schwerpunkt) ; (621) Forstarbeitskräfte und verwandte Berufe ; (622) Fischerinnen und Fischer, Jägerinnen und Jäger und Fallenstellerinnen und Fallensteller ; (631) Ackerbäuerinnen und Ackerbauern für den Eigenbedarf ; (632) Nutztierhalterinnen und Nutztierhalter für den Eigenbedarf ; (633) Ackerbäuerinnen und Ackerbauern und Nutztierhalterinnen und Nutztierhalter (ohne ausgeprägten Schwerpunkt) für den Eigenbedarf ; (634) Fischerinnen und Fischer, Jägerinnen und Jäger, Fallenstellerinnen und Fallensteller und Sammlerinnen und Sammler für den Eigenbedarf
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	(711) Baukonstruktions- und verwandte Berufe
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe 20 Metallbearbeitungsberufe	(712) Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe; (713) Malerinnen und Maler, Gebäudereinigerinnen und Gebäudereiniger und verwandte Berufe (721) Blechkaltverformerinnen und Blechkaltverformer, Baumetallverformerinnen und Baumetallverformer, Formerinnen und Former (für Metallguss), Schweißerinnen und Schweißer und verwandte Berufe (722) Grobschmiedinnen und Grobschmiede, Werkzeugmechanikerinnen und Werkzeugmechaniker und verwandte Berufe
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	(723) Maschinenmechanikerinnen und Maschinenmechaniker und -schlosserinnen und -schlosser
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	(741) Elektroinstallateurinnen und Elektroinstallateure und -mechanikerinnen und -mechaniker ; (742) Installateurinnen und Installateure und Mechanikerinnen und Mechaniker für Elektronik und Telekommunikationstechnik
23 Sonstige Handwerks- u. verwandte Berufe	(731) Präzisionshandwerkerinnen und Präzisionshandwerker und kunsthandwerkliche Berufe ; (732) Druckhandwerkerinnen und Druckhandwerker (751) Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung und verwandte handwerkliche Fachkräfte (752) Holzbearbeiterinnen und Holzbearbeiter, Möbeltischlerinnen und Möbeltischler und verwandte Berufe (753) Berufe der Bekleidungsherstellung und verwandte Berufe (754) Sonstige Handwerks- und verwandte Berufe
Berufshauptgruppe 8	
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	(811) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen für den Bergbau und die Mineralaufbereitung ; (812) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen in der Metallherzeugung, -umformung und -veredlung ; (813) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen und Maschinen für chemische und fotografische Erzeugnisse ; (814) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Gummi-, Kunststoff- und Papierwaren ; (815) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Textil-, Pelz- und Lederwaren ; (816) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln ; (817) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen zur Holzaufbereitung und Papierherstellung ; (818) Bedienerinnen und Bediener sonstiger stationärer Anlagen und Maschinen; (821) Montageberufe
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	(831) Lokomotivführerinnen und Lokomotivführer und verwandte Berufe ; (832) Kraftfahrzeugführerinnen und Kraftfahrzeugführer ; (833) Fahrerinnen und Fahrer schwerer Lastkraftwagen und Busse ; (835) Deckspersonal auf Schiffen und verwandte Berufe; (834) Bedienerinnen und Bediener mobiler Anlagen

Berufshauptgruppe 9	
26 Dienstleistungshilfskräfte	(911) Reinigungspersonal und Hilfskräfte in Privathaushalten, Hotels und Büros ; (912) Reinigungspersonal für Fahrzeuge, Fenster, Wäsche und sonstige manuelle Reinigungsberufe ; (951) Auf der Straße arbeitende Dienstleistungskräfte und verwandte Berufe ; (952) Straßenverkäuferinnen und Straßenverkäufer (ohne Lebensmittel); (941) Hilfskräfte in der Nahrungsmittelzubereitung
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	(931) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter im Bergbau und im Bau; (932) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter bei der Herstellung von Waren (921) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter in der Land- und Forstwirtschaft und Fischerei ;(933) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter in Transport und Lagerei ; (961) Abfallentsorgungsarbeiterinnen und Abfallentsorgungsarbeiter ; (962) Sonstige Hilfsarbeitskräfte
Berufshauptgruppe 0	
28 Angehörige der regulären Streitkräfte	(11) Offiziere in regulären Streitkräften ; (21) Unteroffiziere in regulären Streitkräften ; (31) Angehörige der regulären Streitkräfte in sonstigen Rängen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Verzeichnis der Übersichten

Übersicht 1: Branchenstruktur 2016 und Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023, zusammengefasste Branchen	9
Übersicht 2: Top-3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht in der Steiermark	12
Übersicht 3: Berufsstruktur 2016 und Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023, gegliedert nach Qualifikationsanforderungen (Skill-Level) und Berufshauptgruppen	14
Übersicht 4: Top3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht in der Steiermark	17
Übersicht 5: Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchengruppen im Österreich-Vergleich, relative Veränderung 2008-2016 bzw. 2016-2023	19
Übersicht 6: Unselbständige Beschäftigung in den Branchen, Veränderungen 2016 bis 2023	20
Übersicht 7: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, Veränderungen 2016 bis 2023	21
Übersicht 8: Unselbständige Beschäftigung in den 27 Berufsgruppen, Veränderungen von 2016 bis 2023	22
Übersicht 9: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, Veränderung 2016 bis 2023	23
Übersicht 10: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2016 bis 2023, absolute Beschäftigungsniveaus 2016 und 2023	24
Übersicht 11: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2016 bis 2023, absolute Veränderung	25
Übersicht 12: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2016 bis 2023, relative Veränderung	26
Übersicht 13: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2016 und 2023	27
Übersicht 14: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2016 bis 2023	28
Übersicht 15: Gliederung der Branchengruppen	29
Übersicht 16: Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen	30
Übersicht 17: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern	31
Übersicht 18: Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08	33

Verzeichnis der Abbildungen

Abbildung 1: Wirtschaftswachstum und Arbeitslosigkeit in der Steiermark im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2008 bis 2016	4
Abbildung 2: Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) in der Steiermark im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982 bis 2023, Index 1982=100.	4
Abbildung 3: Beschäftigungsanteil der Branchen in der Steiermark, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Produktionsbereich 2016	5
Abbildung 4: Beschäftigungsanteil der Branchen in der Steiermark, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Dienstleistungsbereich 2016	6
Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung in der Steiermark und in Österreich 1995 bis 2023, in %	7
Abbildung 6: Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors; Beschäftigungsanteile in der Steiermark, 1961 bis 2016	8
Abbildung 7: Beschäftigungsentwicklung in der Steiermark nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2008/2016 und 2016/2023	10
Abbildung 8: Beschäftigungsentwicklung in der Steiermark nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2008/2016 und 2016/2023	11
Abbildung 9: Beschäftigungsveränderung in der Steiermark nach Berufsgruppen, 2016 bis 2023	16